Miesbadener Canblatt.

"Tagblatibans". Schafter-Balle geöffnet non 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Beltidedtonte: Frantfurt a. St. Str. 7405.

Wöchentlich Begags Breis für beibe Musgaben; Mit, 1.40 monatlich, Mit, 4.20 vierreliabelich burch ben Seriag Lau.ganfe 21. ohne Brimaerlohn, Mit, 3.25 vierteljährlich durch alle beutiden Politanitation, aus ichtieklich Beiteligeld. — Bezugs-Beitellungen nehmen auferdem entgegen; in Miesbaben die Jweigheite Visumaratring 19. sowie des Ausgabeitellen in allen Tellen der Stadt; in Biebrich: die dortigen Ausgabeitellen und im den benachdarien Landorten und im Nheingan die betreffenden Tagblatt-Träger.

12 Ausgaben. "Ingblotthaus" Nr. 6660-53. Bon 8 Uhr moraene bee 6 libr abende, aucher Sonntags. Boitidediune: Frantiurt a. M. Nr. 7403. Angelgen-Beels für die Zelle: Wie, für örtliche Angeigen; 18 Big, für auswärtige Angeigen; 1.28 Wit. für örtliche Reliamen; 2.00 Rt. für auswärtige Artiomen, 20% Teuerungs-Juichlag. — Bei wieder-holter Aufmahme unveränderier Angeigen entsprechender Rachahm. Für beide Ausgaben die 10 Uhr vormittage, — Für die Aufmahme von Angeigen an vorgeichriebenen Tagen und Plägen wird feine Gewähr übernammen, sommenden von Angeigen an vorgeichriebenen

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, In der Apostelfirche 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Donnerstag, 20. Februar 1919.

ches

ik

r)

1 740.

str. 22

des

NSKI

isen.

Con-

Kasse.

lassen

noisesqu Curhaus. 1/2 Uhr. rwünscht

acher

iere schen bei erung.

rhandlum

gasse.

rren

Pauli

en.

OF REAL PROPERTY.

ger 2 Mk

asse 11.

sus

ngen pos

14, II ratage und

enstrasse,

ar mässig-

rt. Metz,

r.

15

ig freundl

. Irau

reiner

alnz,

ka rd. Fors gentur

89 sport.

### Morgen-Ausgabe.

Mr. 77. . 67. Jahrgang.

### Die neuen Steuern.

Berlin, 18. Rebr. Die Kriegsissuerentwürfe werden bekanntlich dem Staatenbause in der nächten Reit augeben. Es ist angunehmen, daß noch gewisse Anderungen und Ergänzungen vorgenommen werden. Außerdem fommt noch eine Kavitalrente fie uer in Betracht, die das Einkommen aus dem Kapitalbermögen, Renten, Obligationen, Supothefen und derneleichen mit einer besonderen Steuer beseat. Es ist auch mit der Wöglichseit au rechnen, daß eine Kreiseinaleichen mit einer besonderen Steuer beseat. Es ist auch mit der Möalichseit au rechnen, daß eine Kreise in kom mensteuer eingeführt werden wird, die aber nur die aana aroßen Bermögen erfassen wird. Man dat sie wohl als eine Art Rusabsteuer au den Steuern der Einzelstaaten anzuseken. Bor allem kommt eine neue aroße einmalige Bermögens-abgabe. Sie wird leider auch recht kleine Bermögens-abgabe. Sie wird leider auch recht kleine Bermögens-abgabe. Sie wird leider auch recht kleine Bermögen, erfassen, wird ober bei aroßen Bermögen beträaen, erfassen, wird ober bei aroßen Bermögen beträaen, erfassen, wird ober bei aroßen Bermögen der hohen Sätzen keit zen. Es seht noch nicht fest, innerhalb welchen Zeitraums die Mbgabe erhoben wird, ob man siez auf eine Meibe von Jahren oder auf eine kurze Zeit verteilen wird. Schließlich wurd eine Reich sababe nord nun a berausfommen, die die Berteilung der Steuern berbeitsühren will und verbindern sell daß sich monche der Steuervessicht au Lasten der anderen en taiehen können. Die einmolige Abaase vom Bermögen wird in Krizassan leiben geleistet werden können. Man erwartet von ihr eine immerhin werden konnen. Man erwartet von ihr eine immerhin nennenswerte Ibtraoung der Kriegsichuld und hofft, die Rinfen der noch verbleibenden Schuld fo begleichen zu fonnen.

Mus dem Staatenausichuß.

Aus dem Staatenausschuß.

Weimar, 18. Kebt. Der Stoatenausschuk wird beute die Beratung über die todaültige Reicksverfassung besein. Diese mird mehrere Toge in Anspruch nehmen. Die Meicksregierung bostt mit Bestimmtheit, den Enwurf spätestens am Kreiten der Kotionosversammtung vorlegen zu können Gine schriftlicke Begründung der Vorloge wird voraussichtlick wegen der Kütze der Zeit nicht erfolgen, sondern die Meaierung dürfte sich auf eine mindliche Begründung desichten. Die Krostionen baben inseloedessen den Bunsch, im Anschluß an diese Regierungsbegründung die Stungen für mehrere Toge aussalen zu lassen, um ihren Nednern Gelerenheit zu gefen, sich mit dem neuen Entwurf eingebend zu beschäftigen. — Der Stoatenausschuße hat sich gestern abend mit der Sau fit is nierung der seit Beginn der Revolution erlossenn Gesehen Ausbedesseh wird in den nichten Togen beröstentlicht werden. — Die Erstärungen des Justigministers werden sich mit dem Fall Ardel, Lugemburg und Liebknecht beiassen.

Graf Broddorff-Rangan.

Beimar, 18. gebr. Der frühere Botichafter Graf Bern-ftorff ift am Montagnachmittag hier eingetroffen. Man bringt feine Anfunft mit ben Rüdtrittsabsichter bes Grafen Brodborff-Ranhau in Berbinbung,

(26. Gertferung.)

Die höhere Pflicht. Ruman ven Doris Freila v. Cpattgen.

Das sprachen nur zu deutlich die grauen Augen, das berriet der nun oft schwerzlich-derb geschlossene Mund. Und wie hatte Reinette nach den ersten Ersolgen von einer seligen, unabhängigen Zukunit geträumt und Lust-

fcbloffer gebaut! -

Best hatte das Dafein fo schredlich wenig Reis mehr

für fie.

Mm liebiten verfroche fie tich in ein Maufeloch, um bamit allen neugierigen ober teilnehmenden Bliden gu

Befonders Lex mit feinen boshaften Anspielungen war gräftlich — und Dar erft ber aufgewichfte, olte Wiener Sofrat, der immer jo sonderbare Augen machte,

bem ging fie, wo irgend moglich, aus dem Wege. Mit wahrer Unluft gedachte Reinette auch ber ge-Planten Gebirgetour.

3a, wenn Ontel Gerald noch mitfame. Conderbar weshalb er fo fury und ichroff abgelebnt batte!

Der Baumeister wer in ichon bente gefommen — und wegen Geren von Rodewalds Riebhühner — pah! — Ch man ibn vielleich: doch noch einmal darum bitten

"Reinettel Barum fäufit du denn wie mit Sieben-meilenstiefeln? Eine gange Weile trabe ich schon binter dir ber und bemühe mich, dich einzuholen — umsonft!

Die Berufene ftutte erichredt, wobei ber bon einer bunfelblauen Sportmute bededte Ropf jablings berum-

"Du. — Onkel Gerald, ich habe dich wirklich nicht kommen hören — nur eben icht, als du so kant meinen Ramen riefest — do . . . . Sie stedte atemichöpfend.

Unter der profffitenden Jade arbeitete bie junge Bruft möchtig auf und nieder.

Er ladite.

tubr.

ber zwar zugestanden hat, vorläufig im Amte gu bleiben, wer aus seiner Abneigung gegen die Waffen-stillstandspolitif der Regierung, die einen großen Und wichtigen Teil seines in seiner lepten Rede festgesetten Programms berneint, kein Sehl macht. Graf Brodborff-Nanhau hat, wie ber "Borwärts" schreibt, neht nur neulich in Weimar eine ausgezeichnete Rede gehalten, diese Nebe war auch der Ausdruck einer seine Ausgezeichnete Nebe gehalten, diese Nebe war auch der Ausdruck einer seinen überzeugung, die nicht erst seit heute und auch nicht erst seine Anschmicht erst seine Lankbahn und soll zeigen, was er kann. Ohne ihm Vorschußlorbeeren zu winden, darf man wohl sagen, das es vielleicht ein großer Schaden wäre, diese Probe übereilt obzubrecken.

#### Die Berufung der Unterftaatsfefretare.

Berlin, 17. Jebr. Das "B. T. meidet aus Weimar, die Berufung der Unterstaatsschretare soll im Einvernehmen mit ten Mehrheitsfraftionen erfolgen. Die Mehrheitssozialisten werden u. a. die Abgeordneten Taubadel (Reichsministerium des Innern) und Quard (Reichsposiministerium) als Unterftaatofefretare vorichlagen.

#### Der Barteitag ber Unabhängigen.

Berlin, 18. Febr. "Die Freiheit", das Organ der Unab-häneigen Deutschlands, bringt eine Einladung zu dem ursprünglich für den 2. Februar festgesetzten und dann auf den 2. März verschodenen Varteitag. Auf der Tagesordnung stehen Berichte don ha as se über die Aufgaden der Bartei, den Eisner über die Berner Konferen- von Luise Zieb über den Geschäftsbericht des Zentralrates, von Wish. Bock über den Geschäftsbericht des Zentralrates, von Wish. Bock über den Bericht der Kontrollsommission und von Ditt-mann über die Organisation der Partei. Als lehter Kunkt steht die Wahl der Zentralparteinstanz auf dem Frogramm.

#### Die banerifche Miniftertrife.

München, 17. Jebt. Die baperische Ministerfrise bat eine überroschende Lösung gefunden, nach der Minister Roß. baup ter im I m te bleibt. Eidner erklätte dem Arbeiter., Soltaten- und Bauernrat, daß sich der Ministerrat einstimmig für des Berbleiben Rabbaupter? im Amte ausgesprecheszweil er sich um die Republik Bapern ganz besonders verdient

#### Der Bund Der Landwirte.

Der Bund der Landwirte.

Berlin, 18. Kebr. In Berlin hielt gestern der Bund der Landwirte seine Generalversammlung ab. Arbr. v. Bangenheit eine Generalversammlung. Um für den Kampf mehr Mittel zu gewinnen, wurde beschlossen, den Mitgliedsbeitrag um 50 Prozent zu ethöhen. Kössi de beichäftigte sich mit den Ereignissen der leiben Wonate und schloß mit einem äppell en die Frauen, vereint mit den Rännern an dem Biederinsbau Leutschlands zu arbeiten. Der Lundesdirestor v. Este mann niertach über die innere Unwahrhaftigkeit der Revolution, die das größte Berbrechen sei, das se vo. Kollsgenossen verübt wurde Schlichsich wurde eine Resolution angenommen, die die Revolution surde ein Unheil und die Wonarchie für die beste Staatssorm Deutschlands erklärt. Die Echlichred die bielt derr v. Clben burg Januschau. Er der dauerte, daß im entscheinden Augendlick statt des Prinzer. Mar von Enden nicht ein Roste hinter dem Kaiser gestanden habe. Unsere erste Forderung ist die Beseitzigung der

Bwangswirtschaft, bei ber wir moralisch berkommen. Die Butunft liegt dunfel bor und, aber ich habe das Berturien, daß der allmächtige Gott, der unser deutsches Bolt demutigt, es auch retten wird zu seiner Zeit.

#### Die Spartatiften in Duffeldorf.

Duffelborf, 17. Febr. Die Betrieberaume ber burger. lichen Breffe murben biefe Racht von bewaffneten Spactatiften tesetzt und das Ersaeinen der Beitungen ohne Eruntafisten tesetzt und das Ersaeinen der Beitungen ohne Erundangnabe dis auf weiteres verboten. Rur die sozialdemokratische Presse darf erscheinen. In vielen Pabristen wurde auf Betretsen der Spartakisten dereits heute morgen seitens der Arbeiterschaft die Arbeit nicht aufgenommen, weil die Argierungstruppen aus Münster und Recklinghausen noch aucht zurückgezogen und aus diesem Grunde im gesamten Industriederal der Generalstrefen Grunde im gesamten Industriederal der Generalstrefen Grunde im gesamten Industriederals der Generalstrefen Grunde im Bestehrt und Italiam wurden von dewoffneten Spartakisten besehrt, um Düsseldorf gegen ungehösig im Anmarsch besindliche Regierungskruppen zu verteidigen.

#### Ein Gefecht swiften Regierungstruppen und Spartalijten.

W. B. Dorften (Bestif.), 17. Jebr. Zu einem hestigen Gestecht sam es zwischen dem westsällichen Freiwilligensorden stellichten und der Spartaktisten in Herveit-Derften. Am is. Jeduar, vormittags, rücken die Aegierungstruppen nach Lorien und nahmen im Sturm dem Gabandof und die beiden Brüden. Dann entspann sich ein hestiges Jeuergescht, in das auch die Artisterte eingreisen muste. Die Truppen drangen erfolgteich vor. Um das Blutverziehen einguschänken, det der Kommandeur der Truppen einen Wasserseiten frist jedoch seins Berhandlungen an. Da zu der zestellten Frist jedoch seins Bassen niedergelegt worden waren, muste der Angriss von neuem ausgenommen werden. Dervoss-Dorften wurde ganz neuem aufgenommen werden. Derbojt-Dorften murde gang be fest. Das Freiwilligentorps hatte mebrere Tote und Berwundete. Die Berlufte ber Sparinfiften find erhellich.

#### Stragentampfe in Ortelsburg.

Sonigsberg, 18. Bebr. In Orteleburg ift es gwifchen Spartafisten und Jagern gu einem Busammenstoß gefommen. Schuffe aus ben Sausern wurden bon ben Jagern mit Gemebrieuer erwidert. Swei Mann wurden getotet, acht verwundet. Aber Ortelsburg ift der Belagerungsauft a n d berhängt worden.

#### Unruben in Murnberg.

Alleruhen in Rürnberg.
Rürnberg, 16. Jebr. Rach Abichluß der gestrigen Demonstration der Soldaten der Garnison Kürnberg gegen die Weiße Garbe und das Verbleiben Rohhaupterd im Amtofanten am Rachmittag an verschiedenen Stellen der inneren Stadt Ansammlungen statt, wobei Reden gebalten und die Korgänge der letzten Stunden. erörtert wurden. Auf dem Egitienplatz sand eine Bersammlung unter freiem Dimmel als Brotest gegen die sogenannte Weiße Garde und die Minister Rohhaupter und Auer statt. Roch Schluß der Verschmulung zogen die Demonstranten durch das Innere der Sindt. Als der Demonstranten durch das Innere der Sindt. Als der Demonstranten durch das Innere der Sindt. Als der Demonstrationszug die Deutschhaus-Kaserne, jest das Gebäude des Generalsommandos des 3. baherischen Armeelorps, passierte, sieten angeblich einige Schüsse in die

"Bereits vom Saalfenster aus babe ich dich gesehen, Reinette, und da meine Berhandlungen mit dem Archi-tekten beendet waren, so duchte ich mir, wir könnten ge-meinsam nach Hause geben", entgegnete Baron Solten in berelissem Ton in berglichem Ton.

Forschend und etwas durchdeingend bingen seine Blide an dem vom raichen Laufen noch immer beiß geröteten, hübichen Matchengeficht.

Berichuchtert, angitlich frand fie ver ibm.

Ob er wohl wieder etwas Befunderes mit ihr gu beipredien batte?

Rein, sider nicht. Sente fah Enkel Gerald so heiter und treubergig aus, tebre Spur mehr war vorhanden von dem feierlichen Ernft jener ichrecklichen Stunde.

"Es durite bich vielleicht intereffieren gu hören, mas ber Baumeifter geiagt bit, Reinette, benfe ich, ja?"

"D natürlich, furchtbar intereinert es mich. Ich war eigentlich dazu bierbergefommen, um mir mal ben Deielt

su betrachten: doch als ich börte, du seiest im Scal, da wollte ich nicht stören. Ist es schlimm, Onkel Gerald?"
"Hom — na, in. So ein baar neue Balken müssen gezonen, das nötige Gerüft dagu gebaut werden. Unbegreiflicherweise soll der Schwaum in das Hola gebegreifichendeite son der Schwaum in das Hold gefommen sein. Sunderte von Jahren hat das Huss dem Bahne der Beit getrott. Seltiam — nicht wahr? Uns Menichen geht's la and oft abnlich. Wetterfeit, under-wundbar ideint man zu sein — und da soumt plöblich ein verheerender Kronszeitsseim, nistet ich iraendwo ein und beginnt sein tückliches Verstorungswerf zu Lede Geele. In foldem Salle bilft nur eine Radifalfirr."

Gerald fprach leife, doch mit ichlecht unterdiudter Scharfe, dann tugte er wieder unbefangener und gang facilid bingu:

"In gehn bie viergenn Logen foll mit ber Arbeit begonnen werden; augenblidiech tit der Baumeifter anderweitig engagiert. Bur nich mird es dann giemlich viel gir tun geben, worauf ich mich freue."

Reincites rofige Lippen gudten, als ob fie eine Frage

ougern wollten; allein des Begleiters eigentilmlicher Blid mochte fie verftummen.

Edmeigend ichritten beide eine Beile nebeneinander her, sich gedankenvoll den eigenen Empfindungen bin-

"Mir scheint, du haft immer genug zu tun, Enfel Gerald!"

Mit diefem Einmurf fnüpfte bas junge Madchen wieder an bas eben Gefagte an.

"Co - findeft du das? - Run, es gibt aber Leute, die mich, glaube ich, für einen argen Fanlenger balten — die nicht begreifen, daß ein Menich stillichweigend, ohne großes Aufichen zu erregen, etwas leisten, Menschen, die nicht einsehen wollen, daß geistige Arbeit auch Arbeit heißt."

Ein helles Aufbligen in Reinettes Augen bewies beutlich, wie richtig fie feinen Ideengang verstand.

"Golde Leute fennen did eben nicht. Ich weiß bas beffer, Onfel Gerald."

"Du? Beobachtest du mich denn fo icharf, Rindchen?" Jett lag wieder der alte, weiche helle Klang in feinem

Organ. Sie nidte gutraulich. Ein bezauberndes Ladeln gudte babei um ben bisber meift ernften Madchenmund,

und wieder begegneten fich beider Blide voll und fest. Für diefen Moment venigstens ichien Reinettes In-

ficht, daß das Dafein teinen Reig mehr für fie befäße, wohl vergeffen.

Endlich fagte fie halb ichmeidelnd:

"Beift du, Onfel Gerold, daß ich eine große Bitte an dich richten möchte?" "Schon wieder einmal?"

An die verhängnisvoll gewordene Mondicheinpolonafe benfend, wurde fie nun glübend rot.

"Nein, nein, fei ohne Sorge, was ich versprochen habe, das halte ich! Es betrifft ja auch gar nicht mich felbst — sondern dich!" (Rorrsebung tolgt.) (Bortichung folgt.)

Menge, burd, bie, wie verlautet, zwei Gelbaten getotet und bier verlept wurden. Rach einer anberen Berfion follen fun f Solbaten getotet worden fein. Die Renge ftarmte bas Generalfommande. fiber bem Gingangstor hangt feitbem ein Blotat mit ber Aberfdrift: "Bejest von Spartatiften und Unabhangigen".

#### Der Prozeß Radet.

Die Geheimnifie bes "Departemente Bentraleuropa."

er. Berlin, 14. Februar 1919.

Radel weist sich in den Papieren und Briefschaften, die in seinem geheimen Propagandadureau gefunden wurden, als Leiter des Departements Bentraleuropa des rufsischen auswärtigen Kommissarias aus. Er hatte zunöcht nur die deutschen, österreichischen, ungarischen, polnischen und türkischen Angelegenheiten zu bearbeiten, war aber
zuleht nicht mehr und nicht weniger als Chef der Weltpropagande ber Sewietregierung. Seine Aufgabe für die bes ruffischen embartigen klommisserials aus. Er hatte zunacht nur die beutschen, öhrereschischen, ungarrischen, politischen meintelichen mitselfichen mitselfichen meintelichen, wer aber
ziehen und intelichen fingelegemeiten zu bearbeiten, wer aber
ziehen intelichen fingelegemeiten zu bearbeiten, wer aber
ziehen wir intelichen fingelegemeiten zu bearbeiten, wer aber
ziehen beder war, Deutschland als In im ar ich gebie in
die den der der der der der der der der der finde in fortwährender Berbindung mit Roslau, erhielt von der die
feine Bohnung, und und er der die fingelegen fich die
keinen klingeichnungen in der Killionen Mart gebend,
der fleine schmechtige Bejährige Rann, der früher in tusseldiereite, traat überach sehr einem Mart gebend,
der fleine fahmechtige Bejährige Rann, der früher in tusseldiereite, traat überach sehr einem Mart gebend
diereite, traat überach sehr einem Mart gebend
diereite, traat überach sehr einem Mart gebend
diereite, traat überach sehr geschen Randlese der technete
Gertraussann vormuter. Rach ben ausgefunden Arteit
moh hötte in die floben der hertalitischen Deutschung
n. Dießelber, Besenne, Demburg, Draumtichen und erfrut
in der Jand. Ein Entwurf über die Einzichtung eines Boldemilienbureruns in Wei mit geben der institutung eines Boldemilienbureruns in Wei mit der die die nure den beschapen
möhnten Begieren Radels definden. Beitere Auskunft werben noch auch die beiden mitweckafteien Damen, die Ertefert und das Erte fe Eich den ein. Damen die Kundemilienburfunden der eine Boligenismas in deutschlausen
Blades mer, das Feuter des Boligkenismas in Deutschlausen
Blades mer, das Feuter der Geben fannen. Der große Klan
Blades mer, das Feuter der Geben war der Burit,
beiteinen Angeiten der eine Burit der der
Buliffen. Immer mieder ermachte Radet in Feuten
Buliffen. Immer mieder ermachte Radet in Feuten
Buliffen anjungs Raci sollte ein neuer allgemeiner Gepatien
Beleichen der der erne der der der der der Statfreunt mitchen der der der der der der der der
Buliffen geren de

### Mus Kunft und Ceben.

Rongert, Das Lindner-Quartett" — die Herren Kindner (1. Bioline), Kiefel (2. Bioline), Weimer (Biola) und Badhaus (Bioloncell), sämtlich Mitglieder unsferes Theaterorchesters — ließ sich am Dienstag wieder einmal hören und sand dei einem zahlreichen Zuhörertreis im Krisno die gewochste deisällige Aufnahme. Die Darbietungen dieser Quartetigenossenschaft sind durch Schlichkeit und Katürlichkeit der Ausfassung und wohltemperierte Wärme im Von gesennzeichnet; zugleich durch eine fleistige Durchbildung des technischen Teils die in die kleinsten Einzelheiten hinein. Ramentlich Beethovens G-Dur-Owartett aus Op. 18 sand eine sehr singestimmte Wiedergobe. Wan ward ta so recht an Gortbes Wort erinnert, der ein Streichquartett als harmonisch antegendes Gespröch zwischen ver gescheiten Leuten bezeichnete. Diese Gelbständigseit sedes einzelnen dei bewußter Unterordnung unter das Ensemble kam im Bartrag durch unstre vier gescheiten Kammermusster dem Wert trefstich zuunfre vier gescheiten Kammermusster dem Wert tresslich aus statten. Es ist das sogenannte "Komplimentier-Quartett" ein galanter, geremoniöser Ton berricht darin vor; ein Stücksten Blosso in ziersamster Korm. Dordn bat seinen Segen dazu gegeden; von dem späteren tiesgründigen Becthoven ist nach wenig zu spüren. Das "Lindner-Quartett" erfreute sin dem gefälligen "Allogro" wie in dem mehr "aufgesnöpsten" hamoreollen "Finale" durch ledendiges Eingeden auf all diese verschiedenen musikalischen Stummungen. Aber auch das solzende "B-Dur-Quartett" von Brahms erfreute sich in der Larlezung wenn auch dier und da nach etwas mehr Buch and Teie des Ausdrucks wollen sonnte, eines rühmlichen Weilingend. In bezug auf Durchgeistigung der Stimmen, auf innere Entwickung und Geschlosendeit des Stoffs gilt dies Cuartett mit Recht als ein wodres Meisterstück. Aus der Weidertgade doch sich aufs günstigste herver: das "Andante" dorin Herr Kommerviertuose Lind ner dem Thema so anmutigen Schwung vertieh, und das "Agitato" mit dem seltzigmen etregten Klogesang der Bratziche, den die übrigen Instrumente "mit Dämpfer" so gebeimnisvoll umspielen! Doch auch die Verlätzignen des kunderen des keines den keines den den musikaunfre vier gefcheiten Rammermufifer tem Bert trefflich gumit Dampfer" jo geheimnisvoll umfpielen! Doch auch die Bariationen bes lehten Sabes murben mit bem rechten mufilaliden Empfinden durchgeführt; turg, ber Beifall der Zuhorerichaft war vollauf gerechtfertigt. . Bu foliftischer Mitwirtung
mae berufen unfere beliebte Opernfangerin Fran Abele Rramer: fie wurde allerfeits freudig willommen geheißen,

Wiesbadener Rachrichten.

Eine beutsche Frau schreibt und: Auf diesen in Rt. 65 im politischen Teil dieses Blattes erschienenen Artifel mochte ich erwidern, daß es kaum mehr weibliche Arbeiteloje geben durste, wenn die Frauen zu ihren natürlichen Berufen gurudkehren wollten. Zu diesen gehört erster Linie die Da u sar be it, und an brauchbaren hausnatürlichen Berusen gurüdlehren wollten. Zu biesen gentiin erster Linie die Da u sar be it, und an brauchdaren Gautarbeiterinren ist der Mangel erschredend groß. Wenn die
Sittlich feit der weiblichen Arbeitskröfte geschont werden
soll, so schiedt man sie nicht unter die Fadrifarbeiter. Auch
siedt man sie nicht in Hosen, wie derm Bahndienst, wenn es
nicht ein dringendes Ersordernis ist, wie es im Krieg der Fall
war, und wo sie recht nühliche Arbeit versachen. Die Weltord nung stellt die Frau in den Dienst des Daus sie dund
der Familie, den Mann hingegen in die Hoselt und an
die schwerere Arbeit. So ist es das richtige Berhältnis und
dahin muß man zurückstreben. Die Hauslickseit und die
Familie leiden zurzeit bittere Act, weil teine Hisskräfte zu
dekommen sind. Also zurück zur ochten und wahren Frauen
arbeit, nämlich zur Hausarbeit. Im Haus wird die Familie
ausgebaut, und auf ihr ruht das ganze Staalswesen. Sie ist
die Burzel eller Menschnkraft. In ihr schöpft der Mann
seine Schaffensfreude und erhöht seine Sittlichkeit. Durch
mangelnde Hisskräfte im Haus wird die Bründung von
Familien erschwert. Laber dürsen weibliche Hausarbeiter, die
eine Retwendigkeit surückblicken als weibliche Padrift und
Bahnarbeiter, die seht ein Aberfluß sind. National sollen und
wollen wir densen. Also zurück, sier Frauen, ins haus
und in die Familiel

- Boftfarten in Familienangelegenheiten. Rach ber Be-Ignntmochung bes Administrateur de Wiesbaden-Ville bom b. Bebruar ist bei ben jeht zugeloffenen Bostsarten in Fomilienangelegenbeiten der Name und die Abresse des Absenders anzugeben. Um Berzögerungen in der Beförderung zu vermeiden, ist es bringend erforderlich, diese Angaben auf der Borberseite der Positarte oben rechts, neben oder unter das Wert "Bostsarte" zu seben.

- Das Reifegengnis für Ariegstellnehmer. Rachbem bas Reichsamt ber Innern und die überwiegende Mehrheit der bundesitaatlichen Unterrichtsverwaftungen dem in Auslicht bundesstaatlichen Unterrichtsverwaitungen dem in Auslicht genommenen Erlas, detressend Zuerkennung des Reiseseugenmennen Erlas, detressend Zuerkennung des Reiseseugenmennen Erlas den genommen Stat, detressend Zuerkennung des Reiseseugenen 1911 bis 1916 regelrecht nach Unterprima verseiten Kringsteilnehmer, zureitimmt haben, dat sich das verusischen Kringsteilnehmer, zureitimmt haben, dat kollsbildung entigliese Ministerum den Erlas derauszugeden: Den Kriegsteilnehmern, die in den Schuljahren 1914 die 1916, also die Ottern 1917, regelrecht nach Unterprima verseht und von der Schule aus ins deer eingetreben sind oder nach längerem als einsährigem Besuch der Ebersetunda das Zeugnis der Arimareise erworden haben, wird das Zeugnis der Reise auch ohne Brütung zuertinnt, wenn sie die zum Kriegsschlauß im Geeresdienst wiren oder friegsbeschädigt sind. Die Aushändigung des Zeugnissersollen der Lehanstalt. Der Erlas sindet auf solche Kriegsteilnehmer teine Ausvendung, die vorzeitig nach Unterprima verseht worden sind oder als Richtschlaue (Extraner) das Zeugnis der Brimareise erlangt baden. Brimareife erlangt haben. - Aber bie Entlaffung bes 98er Jahrgangs erhalten wir

aus Berlin folgende Melbung: Die Regierung bat angeordnet, oof nunmehr auch der Jahrgang 1898, und 3war bis Ende Rebruar d. J., entlaffen werden foll. Der Jahrgang 1890 wird porläufig nech nicht entlaffen werben.

Bengol für Sandwerfer. Diejenigen Sandwertebetriebe. bie Beborf on Bengel haben, tun gut, ihren Monatebebarf ichleunigft bei ber Sandwertetammer gu Bies. baben angumelben, bie in ber Lage ift, Bengol gu bermitteln.

#### Aus dem Landfreis Wiesbaden.

FC. Bierftadt, 17. Febr Anfolge der Berabfepung der Kar-toffelration ten 7 auf 6 Bfund pro Ropf und Woche muffen oie Birforenngoberecktieren, bie ihre Kartoffeln eingekellert, 50 Bfund Korteffeln für jede verserzte Person gurungeben. — Eine Mull-ebfuhr beabstätigt der hiefige Sand- und Grundbestperveren

#### Aus Proving und Nachbarschaft.

= Arantfurt a. W., 10. Jebr. Das Zipilfommiffartat in Front-furt a. M. teilt mit. Auf Berantofiung des Sewertschaftsfarreils Frantfurt a. W feste fid bas Livilfommissation mit den französischen Beforden erneut in Berdindung um die Kohlennot mit ihren un-gebeuren Geschren für das Wirtichaftsleben zu bannen. Durch bas arhalteufe feresimeiter nar ebendrein die Zusuhr von Kohlen

Die herzhofte Frische und Prohnatur ihres hellftrömenden, wohl auch gern einmal über strömenden Soprans sonnte sich in der Arie der "Natharina" aus "Der Widerspenstigen Bahmung" von H. Goeb nach Bunsch auswirsen; und auf reinstrischem Gebiet — es galt mehrere Lieder von Brahms—weis der Vortrag der Künstlerin durch ungesuchten Gefühlsausbruck und beitere Grazie sonderlich zu beglücken: so gab sie 2 R. dos Rödebensied" in reishollier Korm. Derr Kenell. 8. B. bas "Radchenlied" in reigeollster Form. Berr Kapell-meister Rother wer ihr ein anschniegjamer Begleiter am Klavier. Auch diese geschätzten Krafte haben nicht wenig gum schonen Erfolg bes "Lindner-Quarteit"-Abends beigetracen.

C. E. Gin Bolf von Dieben. In Indien lebt ein Stamm, die Magbeja Doms, ter icon von frubefter Rindbeit an fufte-matifch gum Debitabl berangebildet wird. Die Doms ichleichen wat ich zie Debelung zu Siedelung, von der Polizei gedeht, von der Bevölferung von der Polizei gedeht, von der Bevölferung verfolgt. Ein fühner Diedstad ist ihr höckster Stolz und ein gelungener Raub wird als Heldentat geseiert. Das Gesängnis bedeutet den Doms nichts Schrechbaftes. Es ist nur eine Folge von Stümperschaft und zeigt, daß der Verunteilte seine Kunft schrecht verstanden dat. Alle erzieherische Berjuche wurden an der Babigkeit birfes feltsamen Bolls, stammes zuschanden. In den Häufern der Roghoja Doms findet man noch heute nur Frauen und kleine Kinder, denn die Ranner sind immer auf Diebeszisgen aus, und tie Frauen belfen ihnen bei ihrer Runft. so weit sie es nur irgend vermögen, als Spiene und Debler.

Rileine Chronit.

Bitbenbe Aunft und Musit. Deinrich Bogeler, ber Borps weber Raler, ber in Borpswebe ben Kommunismus turchfebte und bei ber Bewegung in Bremen fibrend mitnirfte, ift geflüchtet. Alle Berfuche, ihn aufzufinden, find gescheitert. Eer Schriftheller Dermann Daeffter, ber fich als geicheitert. Ter Schriftsteller Hermann Haeffler, der sich als Adintant Bogelers betätigte, wurde in der Röhe Bremens verhaftet. — Eine Offen da chltraufführung dot das Mannheimer Rationalikeater: "Der Goldschmied noch noch eine aus dem Nachlaß Offenbachs unter Benubung der uwollendeten Offenbachschen Oper "Der schwarze Korsar", von Julius Stern und Alfred Zamara zusammengestellte Oper, der eine textlicke Neugestaltung son Karl Georg Zwehrenz zugrunde gelegt ist. Die Reubeit errang einen bedeutenden Erfolg, der schon nach dem zweiten Alt in zahltosen Dervorrusen seinen Ausdrud sand,

auf bem Wasserrep beintert, so tog sogar die greßen Anlagen unseiere Gas. unt Elektrizitätswerfe auf die knappen Bahnzuhubren angewieser naren. Die französliche Bedrage den Bahnzuhubren angewieser naren. Die französliche Bedrage der Zufubr an Koble sur die nachte Zeit in großiügiger Weile geregelt werde — Ven ber driffspelizei wurde Sanstag früh in ber bernainstraße ein Bemer aus Benafabete anzehnten. der ein großes Auder Berch in die Stadt bringen wollte. Die Untersuchung der Badung war nicht eigebnissos, tenn unterm Streh versiecht sand zwei geschlicht ete Chien und ein Kalb. Die Sendung war sur die Gestamm der Chien und ein Kalb. Die Sendung war sie die Kiema Gelamann u. Co. bestimmt.

— Berdler, 17. Rebr. Auf den Buderussichen Eisenwerfen ist

= Beplar, 17. Bebr. Auf ben Buberunichen Eifenwerfen ift ein Streif outgebrechen, ber fich auf fantliche Betriebeleite ber Seehienhitte babier und bie Georgebutte in Burgloims erftredte Grund tes Streife fellen in eifter Linie Lobnforberungen fein.

— Ried a. M., 17. Betr. Ger Juhressteil murde der Gemeindofefretar Linde negen geger baierschlagungen im Ann verhaftet und
ju langerer Pielheitestrafe verunteilt. Run bat die Gemeindevermaltung gegen ben Bost is find Klage erhoben, weil die hiefigt Penanstalt obne Bolimacht dazu zu leiten, dem Setretar Geleboträge aushändigen lieh, die für den Gemeindeverstand beginnnt naren. Auf ben Ausgang der interessanten Klage barf man gelpannt sein.

mit Da

Đ.

ang

Roi

20

Rind

mit be

für shteil pater

Le

Ron Get

Radin E Ci

Ri

Lini Le

ndi Surai

Mid-tin Arbeit austwä E. 55!

arbeite fem) dafft e Entlebe

Tile

sum e

B. K

(Leibip

Rupe

ir bie

men Bohn e

S

haterbi hat u. mitarbi nefudit.

an ben

für 2 g berfang faler S

in the

daftei daftei daftei doden datio in thei g

= Marienberg, 17. Bebr. Regierungerat Ulrici murbe von ber reußischen Regierung gum Sanbrat bes Dbermegermalb. freifes ernonnt.

#### Sport.

Greie Turnerichait Blesbaben. Die Turnstunden linden bis auf weiteres im Saafe tes Gewerlichnftehaufes hatt, und gwar fur die Mankredteitung Tienstags und Donnerstogs, abr is 114 Ubr. für die Schileratreitung Gernerstogs, 514 Uhr. Fur die Damenund Schilerinnenalteitung jalen die Turnftunden vorübergehend aus.

und Schalerinnenalteiung jaken die Turnstunden vorübergehend auch 
\* Die Revorientierung im Rennsbort. Die Zechnische Kommission des Unionflud tritt nunmehr in dezug auf die Schaftung
einer oder fien Nenn behörde mit gerisoren Verschisigen an
die Offentlicheit. In einem Entwurf werden über die Große und
bie Art der Jusammenschung dieser Bedorde gant ochtimmte Borschlöge gemacht. Danach sell der Leitung des deutschen Juchtund
Rennbetriedes einem Ausschlaften von 13 Bittgliedern übertragen werden, der jum Ieil ernannt, zum Teil gewällt wird. Die Kechte,
Wesugnisse und Pflichten, die in ten diederigen Kenngelegen und
ihren Ergänzungen der technischen Kommission des Unionstud vordehalten naren, geden auf den zu bisdenden Aussichung über.

### Reues aus aller Welt.

Die Influenge in ber Schweig. Bern, 18. Jebr. Die Angabt ber Tebesfälle in ber Schweig, welche gewohnlich im 3abre ab 1000 betrug, frieg 1918 infolge Influenga auf 74 000. Die Bevollerungsgabt blieb bemnach foft biefelbe wie im vergangenen Jahre.

gabt biteb bennach solt treselbe wie im vergangenen Jahre, ginder beimaad solt treselbe wie im vergangenen Jahre. Eindercher und Messenwörder, Altona, 18. Kebr. In der Rocht zum Mentea tersubreden. Altona, 18. Kebr. In der Rocht zum Merntaa tersubreden. Man überraldte iha, worauf er die Flucht erprist. Proei Lieftpersonen stellten sin ihm entgegen. Der Eindricher ich of beide nieder. Er tief dann witter und wurde von zwei Eickendeitsseldaten gestellt. Drese ich wie einen Worgenstunde von zwei Sicherbeitsbotreulle in Hamburg einen Mann, der einen ausgemitätel eine Sicherbeitspotreulle in Hamburg einen Mann, der einen ausgemitigen Leibedumsang datte, an Nie man den Mann, der einen ausgemitigen Leibedumsang datte, an Nie man den Mann, der einen aufgrückte die Kalse alszudicken. Er som aber nicht dazu, da man ihm die Wasse alszudicken. Er som aber nicht dazu, da man ihm die Wasse alszudicken. Er som aber nicht dazu, da wan ihm die Wasse einen den keit, das es der zier de ist, weit dem auch die tier Kresenen von der Kacht erschessen und liegen bestungsfoot kanieder. boffnungelos tanieber.

Gin Streit von 1 Minute Daner. Bourges if. Bebr. Des Reiegogericht terutrilte ben Cefretar ber Eifenhabngewerficheit, Dit vi, gu einem Jahr Gefangnis, weil er am 26 Januar 1919 auf ter Varis. Looner Bahn einen Streif von einer Minute Dauer reimfacht heite.

### Handelsteil.

Berliner Devisenkurse.

W.T.B. Berlin, I	Febr. Tologra	phissiseAusz	ablungen für
Wolland	. 340.00 ft. Mk	340,50 B. Illi	170 (3)41 114
Dinemark	. 218.00 ().	218,80 R. 4 241,25 R. 4	
Echweden			100 Krana4
Schweit	. 171.75 U. *		100 Francis
Oesterreich-Ungara	50,48 U. *		100 Krouse 100 Lewis
Bulgarien	00.00		1 tuck rts
Konstantinopel Epanion			100 Posotas
Helsingtors	. 91.25 G. ·	91.75 B.	

Ausländische Wechselkuren

w. Zürich, 17 Febr. Wechsel auf Deutschland 53.— (zuletzt 54.—), auf Wien 24.75 (25.75), auf Holland 201.— (200.75), auf New York 4.87 (4.87), auf London 23.23 (23.25), auf Paris 89.25 (89.85), auf Italien 75.75 (75.85), auf Konenharen 127.— (127.—), auf Stockholm 137.— (137.—), auf Christiuria 134.— (134.—), auf Petersburg 55.— (50.—), auf Madrid 98.25 (98.20), auf Euenos-Aires 219.— (219.—).

#### Banken und Geldmarkt,

\* Neue Stadtarleihen. Die Stadt Nürnberg erhielt die Genehmigung zur Ausgabe von 12 Mill. M. 4proz. Schuldverschreibungen. — Die städtischen Kollegien von Würzburg beschlossen die Ausgabe einer 4proz. Anleihe von 5 Mill. M. Der Ausgabekurs beträgt 96 Proz. — Nachdem die Stadt Frankfurt a. M. bereits 40 Mill. M. 4proz. Anleihen begeben hat. Inät sie ietzt durch dieselbe Bankergrunde weitere 10 Mill. M. kommissionsweise zum Kurse von 94½ Proz. bereien.

\*\* Preußische Beden-Kredit-Aktienbank in Berlin. Der Aufsichtsrat schlägt eine Dividende von 7 Proz. wie in den

Preußische Boden-Kredit-Aktienbank in Berlin. Der Aufsichterat schlägt eine Dividende von 7 Proz. wie in den vier Voriehren vor Der Reingewinn beträgt, ansiehen der Überschuß an Dissesiogewinn mit 109 958 M. (126 566 M.) der Dissesio- umd 21.1-stücklare überwiesen, ohne Vortrag 3 234 385 M. (i. V. 2 381 355 M.). Hiervon wurden zur Verstärkung der während der Kriegszeit gebildeten Sonderfücklage 2 735 000 M. (550 600 M.) entnommen, so daß diese Rücklage sich auf 2 882 600 M. belaufen wird.

#### Brieffasten.

(Mustunft nur in midtigen Fragen unt ohne Rechtsperbindlichteit.) Anfragen. Ble befinden fic bie Kraftfabrer. Erfop. Abt. 8, 1 Remp. (früher in Kötin-Teup), wo leben fich ferner aniorioft bas Ref. Jul. Slept. 248, bas Ref. Int. Rest. 40, bas Int. Regt. 173 und zu welchem Erfap. Bati, gebort die Fubrportfelome 20?

M. B. Der Rure ber Mart murbe burch ben fommanbierenben terel ber frambfilden 10. Armee am 8. Bebruar 1919 auf Ceneral ber franchfi

G. G. Wenben Cie fic an bae Rontrollamt (Bertramftrafie). IR. R. Tragen Cie 3hr Anliegen bem fichtifden Rriegomoble

Antwort. Tas Landft.-Inf.-Ausb.-Bath. VII./34 liegt in

Die Morgen-Musgabe umfaßt 6 Seiten.

#### Bauptidriftletter: IL Begerborit.

Berantwortfich für Lenarrifel A. degerhorft, für volltiste Machrichtens 3 dan ber; für den Unterbaltungsted. B.n. Rauenborf, für best lofalen und provingkeilen Zeil und Gerchvischel 3 C. W. E. Eg. für des Danbel B. Es. für der Migegegen und Reflamen: D. Dornauf, immich in Wesbaben.

Drud u. Berlag ber &. Schellen ber g'ichen hofbuchbrudern in Dicobabet.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

Gtellen-Ungebote

Weibliche Perfonen

nlagen jubren Bivil-r an e ge-in ter arojes ig ber

arbung

it der

einbe-

erwai-

biefige beidbe-gimint

in ge-

n bis or fur uhr, amen-d ous.

offung en an

Bot-und wer-Rechte,

n und

angaht 55 wo rungs-

m ber inbeder worauf igegen. er und og er orgens in, ber Mann

bervor gu, ba re bes be ift, n. Die liegen

Dos fichoit. 1919 nuis

on für

201.— 201.— 23.23),

open

). suf

-bluid-

urz-von hdem

spros.

Kurso

Der den der B M.)

Ver-

diese

difrit.) (bt. 8, bft bnd L 173

renben 19 auf

traffel.

stoops.

gt in

dr bent dr bent

babet.

Raufmannifches Perfonal

### Buchhalterin

für Vertrauensvollen au bald ceinde. Webei, Gri els Steno'nvillin u. am Buddhalt. Bedina Aust Lewerd, mit Beuan, Alt u. Anforuden unt. T. 557 an ben Taabl. Beclag.

## Derläuferin

mit guten Kenntniffen ber Damenwäjdebrande

- gefucht Q. Ctein, Bilbelmftr. 30

Lehrmäbchen für meinen Labenberfauf für folort od. später ge-sucht. W. Dinnenberg, ganggasse 15.

## Ronfitür. Branche Lehrmädchen

Rind adtharer Elt., nicht über 15 Jahre, ber fof, Cfierten unter G. 564 en den Toab' Berlag.

Lehrmädchen für meine Seidenschiems obieilung für iofort ober ipater gefucht.
Le. Sinnenberg, Longgaffe 15.

Lehrmädchen

Ronditores Raivlinger. Rriedricifirake 41.

Gewerbliches Berfonal

## Tücht. Lehrtraft

für Sonbarbeiten. 29aldenaben

Rieibermachen gefucht. Off. mit Befähig. Rachw. u. Glebaltsanfpr. u. 0. 569 an 5 Zaphl. B. Tuchtige Taillen- und

Rodarbeiterinnen

fefert f. bauernd gefucht. G. Gnd. Reroftrage 27. Juarvelterin

eri, Schwalbader Gir. 99. 2 fints, bei Sang. Lehrmädchen

# b feine Damenschneid. indit Schwarze. Weul. Gr. Burnstrake 7. Wodistin

tfictige felbftanblee erfte Arbeiterin für fofert nach endwärts gelucht, Off. u. 2.559 en ben Taabl.-B.

sum Erlernen der Daararbeiten Itann Anvalide
fein) findet dauernde Beichnit auna bei sofortiger
Entschädigung.
Räfiner u. Narobi,
Zounudite. 4.

Tüchtiges Mädchen Bug!erin

Doben Lohn cefincht Beaten Boben Lohn cefincht Beatdien feat.

B. Kund, Riehlstraße 8.

Tüdtjae Büalerin (Reibwalche) fot. gel. Nou-buffona, Albrechtitt. 40. Ruberläffine unabbana. Frau

fir bie Wafdfliche (Datobn geindit. Biehtftrage 8,

### Paidenftalt Fräulein

ind etwas Kranfenvillege berftett liebenswürdig, u. unterhaltendes Benehmen det u. etwas im Canshalt mitarbeitet. aum 1. Mära effuntt, Effert. u. D. 556 In den Tanbi. Berlag.

lt 2 Kinder bes nachmitt. berlangt. Reinberg, Bauen-wer Strafe 5. Borftellung Widen 12 u. 3 lihr.

And Comenheim am with the frage of the familier fossen it. acindit. Sausmäbelt. vork. Lieftsfrühlen. Derfett im Anden u. erfahren u. mit Stia in allen dausarbeit. Wei Madhen vochanden. Steildsichten werben nur beit keugnissen, Währers keit der Schomaestraße 3.

Ausgruppe Mildelen, acindit. Sausmäbelt. vork. Lieftschein fann. von Eberrate bei bobem Lohn aes sauthälte a. b. d. Rentraskeit Raiser-Ariedrichen Raiser-Ariedrichen 200 in der sauthälte a. b. d. Rentraskeit Raiser-Ariedrichen 200 in der sauthälte a. b. d. Rentraskeit Raiser-Ariedrichen 200 in der sauthälten der

auf mehrere Bodien
zur Aushilfe ein nebild,
nicht an iunges Kräul, ab
unabhängige Kron. welche
mit einem Müdden mein
flein, daushalt vollftänd,
derlieft u. die Bilcase m.
beiden 10- u. 12iadriaen
Kinder übernimmt. Gut
Käh u. Bügeln verlangt;
etwas munif. Kenutnisse
erwämlicht. Geil. Angeb,
u. K. 552 an den Kaabl.
Kerlag erbeien.

Wirtschafterin dr Dotel und Padhaus Ramaes aum fot. Eintr ucht Städt, Arbeitsamt, Reld, Simmer 2. F312

### Tucht. Mädchen

aur felbständ, Wabrung eines fleinen Saush. au einzelnem Derrn ab 1. Mara gefucht. Borauftellen Bismard. ring 10. 3 bei Debus. am 5 u. 6 Uhr.

Tücktiges Mähchen, das alle Dausarbeit veriebt u. autbürnerl, focken
fann aur Kübrung eines
fleinen Dauskalts a. 1. 8.
cefucht. Bäsche außer d.
Dause. Anifer-Ariedrick.
Ring 74, 3.

Geldäffsmann
Anf. 40er A. sucht ein ält.
Räden oder Bitme aur
Rübrung eines frauenlof.
Causkalts. Oft u. U. 34
un den Taght.Berlag.

Söchitt
die auch eiwas Gausarbeit

die auch eiwas Bausarbeit übernimmt, aum 1 3, ob, für gleich gefucht. Borzu-gellen von 11—1 Uhr vor-

Walfmühlstr. 61.

## Röchin

melde etwas Dausarbeit mit übernimmt u. bereits in autem Daule tätia w. Beroberafraße 19. Saubarbeit macht. 1. Mara gefucht. Frau Rea-Rat Siller. Beinberafraße 83, von 9-10 u. 3-8 llhr.

### Tüchtige Stüge

der Saustrau, welche auch befähiet ist, im Geschäft mit tötia zu sein, aesucht. Ronditorei Kaivlinaer. Priedrichite, 41.

### Einf. Stütze

ober tiidt Alleinmabde, in felbft, ante Dauer-ftellung bei beb. Lohn ber 1. ober 15, 3, gef. Golbftein. Friebrichitrafie 38. 2.

alleinmädden od. einfacke Stübe sofort nesucht. Borstellen bei kedul. Reubrand, Webergasse 3, 2.

Lieft ticht, autempfahl.

Alleinmädchen

cber einfache Stübe aum 1. Mara gefucht Borau-fiellen b. 35 Uhr nachm. Rofenftrate 6. Gude aum 1. Mara ein braves fleikiges

Zweitmädchen Biffa Schilbenftrafte 14.

### Braves Alleinmädd. oefudit Borauft. 4-6 Rbeinftrafe 86. Bart.

Alleinmädden,
nur aut empfohl., weldes
foden fann und alle
dausarbeit veriteht, au
einzelner Dame aefudt
b. 1. März dis spöteitens
15 März. Lohn 40 Mf.
Borfiellen von 3 bis
8 Uhr. Krau Dr med.
Dodler, Kleistier. 13, 1 t.
Lühtiges Mädhen,

#### "Allein mädchen gelucht Moribitrofe 31, 2.

Scheres tuchines Alleinmädden tum 1. Mära gelucht Rendorfer Etr. 6. 2. Alleinmädchen

das Sausarbeit übern, u. etwas toden tann, a. 1, 8 cefucht. Pafiche auker b. aufe. Butirau vorband, ab Arib Reuterftrafe 10 m ber Leffingirabe).

Tficht, anvert, Madden au awei Rinbern und für leichte Sausarbeit fofort gefucht. Er. Reinhart. Launusftrafe 5.

### Mädchen weldies foden fann unb

Dausmadmen Anfländ. Nädchen

r. etwas foden fann und Sausarbeit verrichtet, ac-fucht. Aran Störzel. Rebgerei Riefenring 5 1

Meinmädmen gef. Rimmer, Don'ieimer Strafe 146, Raberes im Meltaurant.

Tüdtt, Alleinmäbdien gefucht auf fofort ober 1. Mars. Vochen nicht er forderlich, Abeinftr, OS, T

## Alleinmädchen auberl, ehrlich mit aut Rochfenntn fof an Fron Sauptm, Tag, Abolifit, 9. Ordentliches Mädchen

fite sofort aesucht. Schub-haus Sanbel Martifter 22 Tückt, seibständiges Alleinmädigen welches etwas foden fann, ver fofort ober 1. Mara acfucht.

Ariebrichftraße 40. 1 St. Alleinsteh. Dame fucht für 1. Mära ein ben sit. Radden, bad setbit. toden fann 11 alle Dausarbeit verstebt Aur folde mit auten Reuanissen wich melden borm, bis 10 nachm bis 3 like. Boed. Biedticher Stroke 15. 1.

Tücht. Mädchen

für Dausarb fot, vefucht. Biroth. Priehrichtrage 37, 2. Tüdet. Alleinmäden, für Küche u. Hausarieit auf folort oder 1. Märs acsucht. Aur folde mit auten Zeuanisen wollen sich melden. Käheres bei E. Daniel, Kaiser-Friedr.-King 11.

Befferes Alleinmädden Blumenftrafie 7. 1. Suiempfohlenes

Gutempfohienes
Alleinmädenen
aum 1 Mära an drei ermachtenen Versonen ael.
Hunnftaftrafie 1. 1.

Sausmädchen

aum 1 Mara gefucht Berthovenftraße 23. Mäddyen

bas bürgerlich toden f. Webnerei Bollmer.

Besteres Wähden,
oas etwas sochen sonn,
oon älterem Thesaar ges.
Cahnitrake 12, 1 r.
Juverlassiges Rädchen

für fleine Billa fof acf Ausfunft bei Rrau Ries. Bebergaffe 39, Laben.

Beberaafe M. Laben
Alleinmöbden,
tüchtings, für 1. Mars gefucht. Lemin, Schlersteiner
Strake 15.
Suche wegen Verheirat,
meiner iedigen Stübe a
1. April ein durchaus aud.
Mädchen

ober Kricgerswi'me mit longidhrigen Reug-iff, an 2 Damen. Borice'en am 5 u 19 vorm u 3-5 Uhr Abolisaliee 31. Bart. Tüdriges

## Dienfimädden

Wiesbadener Tagblatt.

für Saus- u. etw. Ruden. arbeit in fleinen rubigen Saushalt aum 1. Mers Southalt aum 1. Donit gefucht Blumenftrafte 5.

Zimmermadden wird fofort aufgenommen Beff. Hausmadd.

mit auten Renaniffen für Billenbausbalt a. 5 Mara aefucht Arantfurter Strafe 36. Rum 1 Mara ob. fpot. Wlädchen gesucht das etwas focien f. und Lansarbeit übern. Näch. Kavellenitrake 60. bor-mittags u. abds nach 7.

Mädchen

für Ruche und Daus bei nuter Bebonblung u. Ber-uflegung gefucht Cfeine Franflurt, Str. 8 Brof, Denbuer, Ein gutempfoh'enes

Allein mäddyen das felbständig arbeitet u authürgerlich focht, für fleinen berrschaftl. Daus-balt bei 50 Mt. Lobn sof oder aum 1. Mära cei. Zonnenberger Straße 58.

Ordenti. Hausmädd. nef Mainzer Str. 36.

Solid. brev. Mabden, bas authurgert, focen u. Dausarbeit übern., fo gei, Alce, Safnergaffe 18

Braves Madmen w, autbürgerlich focken f.
11 alle Dausgrbeit verst.,
für sofort gefucht
Kleiftstraße 23. L
Tücktiges fauberes

Sausmädchen m fiabetlieb ilt, aefudit får 1. Abril fiir f. Deus-ltond Social nicht nötia. Gr. Wälde a. d. D. Pe-tinguna: willig u. ehrlich. dut Glebalt. Kraft. reich-iche Peläftiguna. Riftpladitrafte 9. 2. Tädt ess Wähden.

Tückt aes Mädchen auf gielch oder gum 1. März gefuckt, Frau Rahnarat Capito, Kirch-

Fleiß. Mädchen ir ein Obitant gelucht. Hausmädchen

welches etwas fechen f. negen auten Lobn fofort gesucht, Weinrest, Kaber, Beiceftein. Ordentl. Mädchen

für fleinen Sausbalt bei nuter Berbilea. n. Rieber-wallut aum 1. ober 15. 3. gefuche Rah. Dobbeimer Strafte 32. 3

Bt. fleiß. Mädd.,

im Rochen u allen baust Arbeiten erfobren, gefucht in ein autes Saus nach St. Gloorsbaufen. Rab. Rauenthal Str. 5. W. 3.f. Unitand. fleiß. Madchen

aujuno. peis. Viadalen für alle Sansarbeit, aes. ig. Gebisse, ber sich im Sokbau ausbisden will, gel. N. Jorn, Obstauturen, Sosbein am Taunus.

Auberl., v. 16—17 Aabren, wird für 1. Märs griucht. Aahntechniters Strake 43, 1. Stock.

Riethines sauberes gefucht.

Riethines sauberes gefucht.

Mädden

für Ruche it. Sausarbeit toosüber gefucht Tannus-itrobe 34, Rond'torei. Aunaed Mabden für Dausarbeit togs-über gefucht Rab. Alte Kofonnabe 8.

Nelonnade 8.
Ateift, Madch. tagenb. aef.
Schwalbacher Str. 5, 31.
Kinderl. Mädden
vot. u. nachm. für alle Arbeiten fofort aef. Rehlfiroke 22, 2. Borzuifellen
vorm. ob. abends nach 7.

Jung, williges Madden, bas zu Haufe ichiafen fann, tagsüber für alfe Hausarb, aciucht. Gute Koft u. Beh. Philippsberaftrade 17/19, 3. orfucht Aue mit auten Leaninen melden Billa Anseb.

Tichtiges Maddell

sei griem Los. Saub, ehrl. Stunbenfrau taglich etwa bon 8 bis

Monatsfrau geludt taalid von 2 4 gefucht. Webmer. Schenfenborfitrage 3, 2.

Monatsfrau

1—2 Stunden vormittons lofort aefucht Launus-itrake 34. Konditorei. Monatsfran morgens 1-2 Std. gei Bertramitrafe 28, 2 r.

Monatsfrau griucht Große Pumitroke 5, 1.
Monatsfrau acfucht Schulberg 4, 1.
Monatsfrau ob. Mähden 2.3 Std. moracos acfucht Seerobenstraße 17.
Monatsfrau acfucht

Monatöfrau gefucht Weißenburgitraße 4, 1 r. Run, faub. Monatsmäbd, gefucht, 4mal mochentlich, Beber, Derberftrafte 26.

Seebet, Derderfirahe 26.
Saubere Monatsfrau
bon 9—11 u. 2—3 gefucht Achnitrache 1, 1.
14—16iähr. Wonatsmädch.
wincht Gödenitr. 29, 1 t.
Wasichfrau aefucht
Richtenting 12, Oth,
Tilcht. Walch. u. Bunfrau
fucht W. Letichert, Kaulbrunnenitrache 10.
S. Besichtrau b'e Rorms-

S. Baidirau b'e Borms ociudi Doditrafe 10, 1. Saub autempfohl, ebel. Putfrau

für wächentlich sweimal parmittans 3 Stunden ge-fuck Borsufiellen nachm. 14—16 Uhr Albernweg 4

Laufmädchen elnot. Bafdanftalt Gannmeb.

Laufmädden

filr den gansen Taa fo-fort gefucht. Banfchal u Weilenb. Taunusttrake 8.

Manuliche Berfonen Raufmännisches Perfonal

### Intelligenter Raufmann

ans ber Manufalturwar.
ober Befleibungs-Branche
für Buro und Lager
gefucht.

Ausführliche Anachote u. 2 568 an b. Tanbi. Berl

### Gudje Uffiftenten

Raifer-Briebrid-Apothete. Biebbaben.

Gewerbliches Berfonal Buichneider. und Schaftenmacher ir f Mahnelch, gefucht ff G. 565 Loobl Ferl Tüchliger Gcuhmacher

in ober ouker b. D. auf nene Arbeit bei boh. Lobn gefucht Mauernaffe 12
Schneiber u. Schneibern sofort gefucht. A. Saur, Albrechtitigke 37.

Obstgärtner

Ruhl's 3ahnatelier Ordentl. Hausburiche gefucht. Aulius Bifcoff.

Gtellen-Geluche

Beibliche Berfonen Raufmännifdes Perfonal

## Dame

melde lancere Reit in e. Buro tatia mar, fudt St uts Empfannsbame bei e. Leat ober abnitch Bolten. Offerien unter A. 569 an ben Tanbl. Berlan.

ochuckt Auseniffen meiden Benainsten melden Billa Anseb.

Willa Anseb.

Whomatsfrau

obas foden kann. von Eberaar bei bohem Lobn asindit. Gr Wälde a. b. d.

Rentralbeis Kailer-Aried.

Rentralbeis Railer-Aried.

Ring Anseb.

Whomatsfrau

ober Wähden für vorm.

A-dmel üder Wittagl

iff ale dieglicht Cranien.

Oausbait mithelien. Cff.

u. d. 568 a. b. Zaabl-Wi

### Jg. Dame

in allen Labor. Arbeiten. Affisens bei Overationen. Karlose, Stenoarabbie u. Maschinenicke, ausgebild. Lucht nachn. Peickäftia Cfferten unter R. 568 an den Tagist. Berlag.

## Fräulein

ait ichoner Sandiche. Das don auf Buro tatia war, dreibmaidinenfundia ift. iucht einschlaaine Beichäf-tinung ber ober ausm. Geil. Efferten u. E. 548 an den Tanbl.-Berlan.

Gewerbliches Berfonal

Junges Dabdien, m. ondul. u. frifferen f., fucht Stellung & meiter ausbilden. Off. u. D. 569 an ben Laabl. Berlog. Annges Servierfraulein fucht Stellung, Geil. Off, unter 3, 556 an ben Lagbl.-Berlag.

Gew. intellig. 40j. Frau

cepräsent, Ersch. w. t. Seit eine Beniton bier ge-kabt bat, tückt, u. sauber, juckt vall. St., evt. gang. If. u. D. 558 Aggbl.-B.

Wirtschafterin Anfana 40. mit foncian-Beuan, w. aut focht, fucht Stell, bei Bame o Bereit, Infragen unt. B. 568 an den Tanbi. Berlag.

perf. Ködin. mit erftflaff. Empfeul. indit Stell. Off. u. M. 358 Zaobl. Verlag. Gebild. Ardulcin, 32 Jahre, firm im Daus-halt, indit Stellung aur Fihrung des Dausbalts oder event. als Stübe. Offerten unter O. 559 an den Zaabl. Berlag erbeten.

Fräulein, m. mehrere Andre Dans-balt e. Derrn neisärt bat, fucht Birfungsfreis, am liebiten bei ält Geren. Offerien unter G. 567 an den Tanbl-Perlag.

Einf, Fräulein mehrere Andre ats Röckin in Berrichaftsch. m. für kalbe ebt. nanse Bane Be-ichäftinung. Elf. R. 33 an en India. Merlan

Schwerhörig. geb. Irl. judit aur weit Ausbild. in der Küche Stelle als Bibbe in Il Dausd, aca. Lam.-Anickl. u. Taichensach. Offerten u. D. 566 in den Zand-Kerton. Wähchen mit auter Schulbild., im Dausdalt bewandert, lucht voll. Stellung in besterem Dause. Off. u. 3. 568 an den Zandl-Berlog.

Aunges hesteres

Mädchen

in allen Kandarbeiten erfahren und mit a. Renaniffen, fucht Stellung für
15. Mära ober 1. April
Off. n. 3. 540 Tacht. B.
Ginfacked alt. Mädden
fucht Stellung dei Derrn
ober in rubigem dente.
Gute Rengnise vorhand.
Geff. Offerten u. 2. 560
um den Lagabl. Terlog.
Runges Mädchen

Aunach Mährien
L. tansüber Beidait. Rah.
Seinenanse 21. 3 r.
Monteux auch in der Ann.
Monteux au

Runges Mädden fucht für bald Stelle in einfachem fl. Daushalt v. morgens über mittags. Näb. Reanfenite, 6, Bart Räh Aronfenstr, 6, Bart
Tücktige laubere Frau
incht Wonatsitelle, nachm.
2—3 St. Schrodt, Porfitt 6
Best. Mädd, f. Wonatsit.
bon 1 Uhr mittags ab.
dermannitr. 22, Bart. 5,
Unath. ig. Brau h. n. T.
4. Beiden frei aus dem
dause. Räh Brau Steen,
Rimmermannitr. 1, d. L.
Rettes sauberes Mädden
fucht von 10—3 Uhr Tubitelle dei fl. Rom. Adelbeiditrake 28, Bart.

Tunne Frau
[. nachm Beide u. Tubst.
Resse, Dermannitr. 16, 2.

Mannliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

### Lebensmittel!

Nunger tückta. Kaufm. vor seiner Wiltürzeit im vöterlichen Geschäft als Reisenber tätta. einref. bei Hotels. Kransenbäus. Sanatorien, sowie bei ber Ingross u Detail-Aundschaft u Werten im Umtreise Wiesbadens. sucht Bertretungen und Offert, aller Art. Cif u L. 557 an ben Tanti-Bertog.

Junger Mann

mit auten Reuania. verfeft in Maschunensch eiben
u. Stenocranbiet such v.
1. April Stellung, Cfiert,
u. 9. 558 an d Tanbl...
27 Nabre, judt Stellung
als Geschäftsführer ober
1. Verfäufer, Cif. unter
R, 568 an den Taghl...

Gewerbliges Berfonal

3ahntechniser
21% Aahre beim Militär,
firm in Gold u. Kautsch,
fucht Stellung, Cffert, u.
2, 558 an den Laabl. B.
Junger Mann

27 A. verbeir. oelernter Monteur, auch in der Andien bewandert, sucht in der Andies der Greichen der Greichten der Angelegerten Greichten Greichten

Tüchtiger Gärtner

ouch in Landwirtschaft u. Reinbau eriabren sucht. Berlag.

2icllung. Off. B. 539
an ben Toohl. Perlag.

15iahr. Annge
ous anitand. Rom. sucht.
Eiclle als Ar feurlebrling.
Off. u. R. 560 Zagbl. B. Rriegsbeschädigter

fucht Pelichäftigung, Off, u. 68. 568 Anghl Berlan Alelt auverl. Tiener mit erüffigig, Reugniffen sucht Stelle, ebent. Bertrauenspoiten, Kaution L. geitellt werden. Cff. unt. B. 569 an den Tagbl.-BL Junges Chepaar finderlos such et Berau verfatte Möden, iet Stelle Britischaft bei ein. Neat. Peite Renantifie: Mann achient. Kapallerift, ael. Monteur auch in der Antiallation erfabren, sennt

# Repräsentationsfähige

mit auter Allgemeinbilbung (routinierte Bertauferin) ucht in bornehmem Spezialgeschäft polienbe Stellung. Offerten erbeten unter H. 567 an ben Zagbi. Berl.

### Dauernde gute Stellung.

Berheirateter Mann, ober energiiche Frau, welche in ber Lage lind, 30 bis 40 Mabchen bei ber Arbeit zu beauflichtigen, per fofort gelucht. Beionbere Kenntnife nicht erforbertich. Ausführliche Ofierten mit Lebenstauf unb Gehalteanspruchen unter 3. 558 an ben Zagbl.-Berlag.

### Bermietungen

3 Simmer.

Schone rubige 3.8immer-Bohn., nabe Rocher., in Billa su berm. Bu erfr. im Zagbl., Berlag. Ut 3-3immer-Wohnung Bab. Glas u. Elettrifd.
nebit Rubebbr, an rubine Mieter, Mitte Stadt. an verm. ver 1. Mars 1919. Olf. u. T. 568 Tagbl.-B.

Bellribftr. 45 4 Rim., Q. u. Bubeb. ouf foi, ob fp. au beim. Rab. bei Robn.

4 Simmer.

6 Simmer.

Adolfs-Allee 22

## Barterre

6 Rimmer, mit Reben-edumen u. Gracenbeia. an fleine rubine Ramilio per 1. Abril au vermieb

au bermieten.

Paben u. Geidafteraume. Edlaben Gneifenauftr. 15

Bibbl. Sim., Manf. ufm. Mboifsaffee 10. B. aum 1. Mara qui mbi. Wohn-u. Schiataim. an befferen Berin au berm. Angul. mora. bis 11 Uhr u. von 2 Uhr bis abends.

Albrechtftr. 17, B., Raifer, mbl. 28.- u. Schlaigim. Albrechtftr, 21, B., II. m. 8 Bieichter. 13, 2 I., mbl. 8. Bilbingenftr. 8, 3, fcon m. Rim m t Geigung.

Gr Burgitt. 17, 3. elca. Mobil. u. Schlofaim. an. beff. Derrn fof. au bern. Friedrichfttt. 27 mbl. Mis-Rim, u. Ruche au berm. Boetheftr. 18, 1 L. m. R m. Rarifte, 2, B., Schlaffielle, Karifte, 24, 2, amei m. S. Luifenplat 1, 2, Wohn-u. Schlaisimmer frei. u. Schlafsimmer frei.
Reroftraße 46, 3 r., Ede Röderitt., gemuti. möbl. 8 m. mit eleftr. 2. bill. Dranienste. 35, 2 r., B., n. Schlän. ev. 2 B., R.B. Schwalf-acher Str. 21, 2, aut möbl. 8 maner sofort. Sonnens. Str. 64a, Gart. Billa, m. Rim., Bentralh. Steinasse 11, 2 r., m. B. Taunusstr. 71 2 fcb. mbl. Krtfv.-Zim. m. Bentral-beigung, elestr. Licht u. Sechoel., soi, od. fn., schr geeign. f. 2 ast. Tamen. Beberg. 45/47, 8, m. 8. fep

Peere Sim. Mant. ulm Cattelitr. 9 a. L. Rimmer Reller. Memil., Ctall. ufm

Trodener Reller, 50 que groß, mit Schroteingang, auf fofort au bermieten. Oranienitraße 6.

### Mietgefuche

### Villa

ober elen, 6-7-R.-Wohn, mit Rentraibeia u. Gart. Rabe ber Stadt, sum 1. 4. eber fodler an mieten aci Off u. 3. 566 Tanbl.-B. Rinberloice Ghevnar

nicht 2-8-Rimmer-Bohn, uif 1. 4. 19 in befferem daufe. Offerten u. D. 564 in den Tagbt. Berlag. Ghone 3-3im.-Wohnung

fudit iunnes Ghepnar ber infort ober 1. Abril, Dif. n. R. 565 an ben Taabl. Berian erbeten Econe

3-3immer-Wohnung mit Aubebor u. el. Licht bon fl. Veamtentamilie (1 Rind) sum 1. April ut nur bell. Daufe sei, Unn n. P. 559 Inolit Werl n. 200b. 3-4-Bim. 19 obn. 1. 4. bon Schneiderin im Bentr, ber Stadt. u. D. 555 an ben Lanbl. Berian.

Mit. Dere mit ein. Möb fucht nur in fein. Daufe nui Zentralb ver iest ob. feät. möal, als Alleinm. Biedbaben ob. auswärts

3-4 3im. u. Rüche Jum Ottober

fuch alt affeinfteb Cheb 4. Rimmer. Bohnung mi

in rubia, outem Danle, Anochete mit Breisana. U. B. 577 Tanbl Imeiait. Gesucht

5-6-Rim Wohn, balbieft Parterre ober 1. Stod Lone: Schierfteiner Str. Anifer-Ariebr. Minn. ebt Tauld acgen 5-8, Wo'm. 5 Stod, in berielb. Lane Oft. 8, 557 Taabl. Bert, Eine in gutem Zuftande

10-3immer-Wohnung mit allen Bequemlichfeiten innerhalb Biest abens ober nöchter Umgebung zu fauf ob. ju mieten gef. Angeb u. A. 520 a. b. Tagbi. Berl

2-3: 3im. Bohn.

mit Badda u. Küde in fein. Sause von Stiater-dame gesucht Sifert u. @ 560 an d Tagbl. Berl. Wöbl. Zimmer

findt inna. Orer a. 1. 3... Nähe Boft bevors, Event. Benf. Offert, u. E. 558 an den Taabl.-Kertan. Möbliertes Limmer an der Strafte, wonwalich mit Alavier, acfuckt, Gefl. Ciferten unter &, 560 an den Laadl.-Berlag.

Jung. Brantpaar fit ein icones bollft, Schlafzimmer. Diferten unter E. 557 an

Möbl. Zimmer unaeniert, sep., v Heren der nur einine Tace in d. Boche in Biesbaden ist um 1 Märs gesuckt. Off. unter E. 568 an den Tagbl. Berlag

Weltere Dame

indt 2 leere Simmer in Ramifie. Off u. D. 558 an ben Tanbl. Berlag, Aleine Wertstatt

ron Schreiner gefucht

### Fremdenheime

#### Gebild. Herr oder Dame

findet in fein fl. Kami-lienfreise (Rheinste) fred. Aufrahme als aahlender Lischaast. Off. 11 B 552 an der Foobl. Berlag.

### Geldverfehr

Rapitalien-Angebote Ariegsanleihe fauft. Unneb, u. (9, 560 an ben Taabl. Berlan.

Rapitalien-Gefude

5000 Mart auf aute Sicherheit fofort ober 1. Avril gefucht, Dit. u. D. 559 Tagbl. Berlag.

-10000 Mt. regen Sicherheit en leiben veluft. Gell, Offert, u. 1, 565 Tanbi.-Berlan

12—15 000 Mt. 2 Sup.
12—15 000 Mt. 2 Sup.
1ür febr vermön, Beliber
refucht, Kricosanleibe in
Rabluna, Otto Engel.
Abolistrate 7.

Sudie 40,000 Mart auf 1. Snvothef gum 1. 4. ober fadter. Off. von Selbstacher n. R. 555 an den Tanbl.-Berlog.

### Immobilien

Immobilien-Bertaufe

3-4-Bim. Dans, Ming, Tort., Sib. 2 u.
Rim. 2 Sofe, baff, für
d. Geldatt, a. Beba., su
ret., nehme auch fienes
aubhaus in Rahl. Geit.
fferten unter M. 557 an

haus mit Wirtschaft

arok Garien, Stall, or or Rabe a Bein febr ac-cion, für Messer, ift u. erunft Bedingungen fofort au verfaufen, Offert, u. M. 552 an den Lacht. B.

Immobilien-Raufgefuche

### Geschäftshaus

in ber inneren Stadt ober Kurlane, mit ein, oder mehr Läden und arös. Arbeitkräumen zu faufen gefuckt. Cff. u. 8 555 Tanbl.-Berl.

#### Bertäufe

Brivat-Berfaufe

Reftauration in auter Love (Babnhofs-viertel), altes aanaborce Gefchäft mit 3—4.21m.-Wahn, zu vf. Aur Selbis-reffeft, bel. Cif. u. F. 557. c. d. Tanbi.-Bl. zu fenden. Papier-Berarbettungs-merf u. Huchdruckerei werf u. Buchdruderei aus perjont. Gründen gu ber-taufen. Das Bert befaßt fich mit d. Berftellung eines durch ochfte Bei orbe empfohl, und bei Behörben aut eingeführt. Maffenartifeis. Erforberlich Kapital 30 000 A. Für Fachmann gunft. Gelegenheit zur Grundung felbftanb. Erifteng. Briefumichlaggefellichaft m. b. S. Ma us. Leibnigftr. 44.

Schuhmachergeichaft

Schweres Zugpferd un berfaufen. Bierftabt.

blabr. fehlerfreies Bferb of. Stabler, Geisbernitt. 1: . Amergrehpinfder b Hig Bieritadt, Moribite. 5, 11 Rudude-Uhr

au bert Magritiubitr. 9, 8. Stod, bei Riealer, griftallicalen au vl. Echonau, Echwal-bader Strafe 5, 1.

## Untife

Tectannden. Bafe, Rinn-fanne. Galon Warnitur. Bofa. 2 Schränfe gebe vreiswert ab. Borinfn. Meienbirtafte 20. 1 linfs.

Refendstatte 20. 1 lings.
Alle Konfirmandin.
4 Mit. schie Golsenne, weiser Stee-Anisandstod, weiser B fee-Anisandstod, demd, Dose, all, Friedens, ware, für 225 Mf. au verf. Modr, Geerobensitzese 8, 2. 2. Samtmantel, f. neu, pt.

Gira, Damenmantel für 100 Mt, au bt. Raifer, Goetbeitrafte 24, 1. Gtage Samen Gummimantel

Mieblitrake 22. 4. Stein.

Mod. Stoffmantel

mit Rebfutter aefättert, febr preiswert au bert,

Edamerftiätte

Geffmitter Roch

Geschwifter Bek,

Groke Buraitrake 9, 3.
Ginf Arauenmantel bild.
Riesewetter. Delasbeestr. 1
Rür Kenner.
Seidenes Kleid. ichwarz
erfiffan. Seide, zu bert.
Krante. Abeldeiditz. 101,
Gartend. 1. Stod.

Blea. Selbenfleib, menia aetragen, Smof na-Angua für fiarte Piaur, neu, auf Seibe, bellat. Derrenhut (BG), Botfolino, bill, Geifel, Recoftr, 30, 2. pul Gettel, Nerout. 30, 2, 1 n. schw. Rackerleid, Gr. 42 his 44, av bert. Schula, Norfitz 16, Oth. 2, nach 2 Rackerle de Rackerleid de Racke

Rofilim (Gr. 42), warmer Umbang für ofte Prou au berf. Plies, Derberstraße 4, 3 r.

Gin Lobenfoftiim, demfeiblaues icht idones, Seide gefüttertes Tuch-fofiffim au verl. Rapferer, Abelbeibitrafie ft. Bart.

Samtbluse

Größe 44. Schlitschube. Ermerbite m. Schle er Kortier. Wellinglüfter f Mas u. Fieltrifc rola Ambel. el Kickenlamve f Ges u. 2 Kienren breis-trert afran. Wirtenberg. Artifiktrafte 23. 2.

Damenjadett trau gestreift mittelgroß zu berfaufen Anzuf be Gemmer Langage 34

Barifer Abend Umbana n. Gifberfuchs Poa gu bf. Beder, Retotol 8, 3.

Delibi, Atlastod, november field, au berf. Michel, Michel, erhoftene

## Waichfleider,

auch für Rimmermäden neeinnet und auseichnitt Tennisblufe weiß wit tlauen Streifen, r. Wolle 1 neues weises Korfett. Größe 70. Kriedensware an verfaufen Baterlostrafte 1 Paden Fots.

4 Meter Stoff (dunfelblau) au vf. Glesser, Abelbeidstrafte 23, Bart.

Maner Aleiberstoff au pf. Rachens. Bertramitr. 14.3 4 Mtr. sein. Taffett. D. Sandichube u. a. m. pt. Miller. Minderfit. 12, 3.

Segeltuch

27 Mir obange'en, Leng, Briebrichfte 10, 1 Bib. ichte, Kunftwolle pf. Bergen, Albrechtite, 30 guter Gehrodanzug

pu berfaufen bei Traube. Rirchaufe 49. Oth. 2. An-

folide lanaideine Kundisiener Aundidust. wegen Sterbefalls iviort an verlaufen Blüderstraße 11.

Gine fonzell. Tarameter. Droldse au verf. Schwolbacker Streke St. 1.

Rerfel u. Läuferschweine au ver Klein. Schieristeiner Landitraße 42.

1 Eehrod, 1 Militärblufe, 1 eigener Waffenrod u. verichiedenes billig zu vf. Roth. Frankenitr. 10, 3 r. Gebrod-Angua. menia octracen, au verf. Stein, Roonitrake 5, 3 L

Glen. Frad. Mnaun, Smot na u. Mitter gu bert. Riegier. Martificafe 10. Frad auf Seide

mit Befte, Gebrod, für itarfe Ricur, auterh, au verf. Angui, b. Cemmer. annante 34. Smoting u. Arad. Nodett, beide auf pr. Se de gefütt, für mittl. Nigur, somie bericied. Stehumlegtragen (B. 37) hobe 6 cm, teilw, noch nen, preismert an perf, bei Cleve, Abelbeib

strafte 75.

Smofina-Angun
au verf. Bobm, Blücheritrafte 3, 2.

Remer stenanter

Galloanzug ftrafte 75.

bunlefblau, aus pr. Stoff nach Pan gefett. für Gir 1.70. absua für 500 Met Sahn, Arnbiftrafe 8. B. R. bl. Seffe-Anaua, Breib. 92 Oberto., gu berf. Daniel, Wellrisfte. 57, &. Baft neuer Berren-Angug, Uliter. Ronferm. Dut u. n. verfch ju vf. Detterer, Derberftrabe 10, Bart,

Oerderstrake 10, Bart,
Obraner Anaun,
tadellos (Ariedensit.), für
aroken harfen derrin au
verf. Bievert, Geerobenitrake 21,
Bart, aetr. Derrensleber,
Rulinder, Reilesofier au
verfaufen. Laur, Blatter
Gtrake 50,
Hebersieher,

Angune u. Damen - Rode au verf Rrebe, Morits-ftrafte 52, 2.

Aerrensbergicher anterb. 1 Ted. I. Kraaen (Nr. 38), siest n. Derren-but (Nr. 58) billin bert Lömenstein Tannusttr. 72 2. Clattenhaus Bart But erh. Hebergieber,

gr. it. Ria. u. ft. Out (Ger. 54) au vert. Singer Bollageter Str. 6, Stb. 3 Ein Urbergieber, oetr., au pt. Gverle, Waltmubl-ftrake 10, Gth.

Serren-liebergieber, buntel, für unteriebte Dig, Dam-Gummischube Ge, 41. bill. De benfeller Bhispobergitrafte 43, 2 r Gin out erh. Balctot für Buriden au ber-faufen. Sennig, Beil-itrabe 6. Bort.

2 Berren-Baletote au verf Sartmann, Dob-beimer Strake 171, Oth. Dierenfo-Berren-Boletot. auf Geide, f. neu. Gr. 44 auf Seide, f. neu, Gr. 44, au berf fed, Bermann-freite 30, 1.

Konfirmanden-Angua, ous dr. Stoff u. 1 Boar Glace-Dandidub au vert faufen. Oberhinninghofen, Delenenstrake 22. Sib. 2. Ronfirmanben-Angna,

faft neu, au bert. Wirth. Bertramftrake 2. Bort. L. Ronfirmanden Mnava 120 Mt. Gebrod Musia 90 Mt. Gebrod m. W. 55. Frad 80. Mak Sofen 50. Arb. Dofen. Mil. Wontel, Malienrod ufw. Kifder, Abolifitake 1, 1. Etage.

Reinwollene Anabenund Serren-Sweater in bert. 20 und 26 Mit. Bollmann, Maffmablitr. 9

Sport-Sweater für Madden ob. Jungen von 16 b \$ 18 Jahren für 35 Mf. au berf. Mener, Yorfirake 11. 1 r.

Offis er Uniformen au vert. Roser-Mantel, mattiert, Waifenrode für 45 97f. Colfmann, Wall-mühlurase 9.

### Militär-Mantel

an bert, 4-5 Uhr nachm. Sanbler verbeten. Rab. Mellritiber 57 1 5. Gath. Mitar-Mantel. Mufe u Sole of. Menet, Riebermalbitrofe 9, 3 1. Riederwalditraße 9, 3 1.

Rener Willickt. Mantel, Kiener Mröke 187, 90 Mf.

neue Wuse. hab. Kraaen
40 Mf. neuer Drill de Anaus 35. Steakofe, arau,
88 Schritt. 35 Mf. Profitkentel 12. u. and Wilt.
Saden. 2 Seid. Nordambite,
neu 158-50). Stid 15,
2 % Borbandidube, Led.,
Rokbangfütterung. auf. 50
Krafe, Ebiliodsbergit. 40

Chang ar Aliftsmäntel

Neue gr. Willtärmäntel, neue Konfirmanden. und feldarane Kofen. 4 Boar neue wossene Unterhofen. wollene Aaden. Mudsad mit Lederriewen billia ob. Augeben Balramstraße 35. Ift. Pad Karamann Williar. Mantel 40 ML., Mod 20 Mt., au pf. Nint, Adderitraße 87, 8 rechts.

Einheitsmantel Dole und Blufe felbarau Blittelarone, zu vert Bef

Littelaroke, zu vert & Reuer Militar-Mantel, cetr. Caffo u. Beite of dnieid. Deing. Roonitr. 6 Eini.-Wilitär-Mantel, ellorau, Friedensware, f. 5 Mf. gu verf. Staabt, gettelbeditrafie 23.

Mil. Angug, umgearb. 1. gefarbt. bibl., Schritt 10 cm, für mittl. Bigur, billig au bert. Raumann, Romerberg 10, 4. Relbar. Blaffenrad

Barenitrafe 2, 1' linfs. n. Mil. Reithofe

25 Mt. 1 neue Reltbobn 20 Mt. au verfaufen, Rimmermann Buchbind. Abei eftrache 28 Berren-Glace. Danbich

weift. Gr. 8, Balliader, weifter Tull, au pf. Spiet, Berberitrafte 8, 2 links. Sam, weid, S. Dut (57) 6. - Megenichirm, Street vern. Edittidube (29) rammorbon-BL. meter mit Thermometer, 12 men. Reculierbiline.
'/, incu), Gostichlambe
(Baro), Beichenmanden,
oll a erh. aite Kleider of.
Adolbeibitt. O4, Eth. B. Maft neuer Anlinderhut, ar. Soldloffer, Sandfoffer au verf. Brill, Bismard-ting 15, 1 rechts.

8 reinfein. Beitucher, prime Quol., au of. Mobr, Geerobenftrofte 8, 2, 6 bunte Bollvortieren (Mar) den), out, Austand, pro Etad 80 Mt. au pt. Pance 8 00 Mtr. Poetsche, Geerobenstrate 33, B. L.

Borhange, femie femie halbgrefter Spiegel hillia au berfaufen. Wöheres an erfragen bei Kohler. Pengafie 19, 1. St. Carbinen, ach Rettbede. Stebum'entr. Toidentuch Stebum'eafr., Toidentuch of. Miller, Blücheritr, 12

Lijchtuch, Areppapier. lo 1.20 breit, awei Rollen abanarben. Ru erfroren 6 Rortier Mefibenabotel. Milselmirabe 3.

Elegante Reisedede rooble Berlag. Abresse im 2 Quiten, 1 MI. Mantel Silia au bert, bei Manom, Bismardrina 5, Sth. 2.

Aft-Stubien. Rovie, acrabmt, Cit. 170× 90, breiswert zu ber-faufen. Offerten u. V. 558 an den Taadl. Berlaa. Bucher, Delama, Stide, verf. Harms, Barenier, L. 1410-1 u. 148-5 Uhr.

### **6dulbüdern**

beutich lot u nriechisch Marif. fowir die vollit Schlofferiche Weltneidigte Bierftabter Süffe 17. B.

1 photogr. Apparat tur 25 Mt. au ber'aufen. Conrad. Bartwea 6.

Adolfsallee 35.

1 Screibmaidine preiswert abzugeben. Rontur Rabn

Neue Ropierpresse fir 50 Dit gibt ob Salin. Billard

(Fiden), anterhalten, mit Elfenbeinbollen au verf en au verf Wilder.

Flügel

Stügel

Stügel

Stammen für 850 Mort infort au ber, bei Korn.

% Meige m. Bon, u. Reit, i. 60 Ml. gu pf, Rcotoidin, Rubesbeimer Git. 31. Bogel. Bieritabt, Erben-beimer Strake 3.

2 Rnebenfdmirangen, neu, u. Rinberichlitten bi

Galen-Garnitut, beited. aus Bläschiefa m. Mahaa. Umbau. Blüsch-festein, Mahaa. Balluitrade Eastiriter, Reitsat'el und Lederaam. of Dr. Glaser, Kapellenstr. 29. Sdl. verd.

Elegantes Gdylafzimmer

Axminiter-Teppid 5,90×8.30 m. gen, Doppel. für, 206 × 91 cm, ro et unmod, Danien-Gummimantel au vertoufen nur an Brivate Lesichia bon 1 bis 344 Uhr. Bobriich,

Eenbera 2, 2

Eleg. Schlafzim.

1 weik ach. beiteh aus Dobbelbett, 2 Rachlicht.

Wolfdiem I Spiegel 1 Maichlom.. 1 Sviegei-icheant Matrabe u Reil mit echter neuer Schafte, cefillt) au bert. Plifcer-ftrafe 6. Kart Gerharb. 2fdiaf. Bett mit Enlanc. fowie eine Partic Rofi-boare vert. bill. Schafer, Neroitrafte 39, 3, St. r. Oleidmitte Bettftelle

mit Batentrabm. u. Watt. ju vert. Reibelbach, Ellenponengaffe 10, 3 L Bettft., Stropfad v. Reil, fl. Leiterwegen bill, au of. Rrams, Bellmunbitr. 28.

Rene Bettftelle mit Sorunarahmen au bf. Lindma er. Schillervil, 4. Beihes eif. K'nberbett mit Metrabe, out erholt., au berf. Dimich, Rieder-waldirafte 11. 2 r.

3teil. Secoras matrabe u. Keil u. Strobiad. peu au verlaufen bei Löw Selenenitrabe 21. Part. Selenentrane 21. Patt.
Balon Einricht, bunfel.
Wahaa, best aus i Edd
d wan m. Aafbau, Salonidreaul, So'a m. Svicoel, Tilch. St'ible. Senel.
Etoffelei, Bortieren uiw.
breiswert abaua, nur an
Brivot, Biebr. Etrahe 42. Bintermeber, 11-12 libr,

Vertitow

a. nukb.-vol., 200 Dare Mimmers, Belenenftr. 31 Für Brautleute!

Raft neves Bertifo 150.
Shidenrinridn 170 Litz
Neiderfdr. 80. nukh.v.
Müfett 450. Büderfdranf
2 enale n 2 einz. Metten
hadi Daunen-Dedbetten.
Schönick mit M., elenant
Scho u. 2 Geffel, mehrere
Tifde. Reauf. Badew.
alles auterhalten i. billia
zu bertaufen.
Meier. Mbferfrank 53.
Schönes Sofa.

Schönes Sofa, beauem u. folide besonen au verf. Bullmann. Bersitadt. Erbenh. Str. 15, 1.

Paneel-Sofa

mit 2 Geffel 380 Mort

Bettiefa, Bertite. Rollmand, Gasherd au bi. Roll, Bismordring 9. Schreibmaschine generature Genera

au pf. Beilitein, Berman Sefretär,

la nufit policet, 350 gpt. Bimmers Selenenftr. 31. bunfel, mit 6 Schiebe-füchern, berichtiefebar au cerfaufen, Lorch, Bulom-ftrobe 5 1 St. Ruden Ginrichtung, Rieiberichrante, neu, bert. Beier, Göbenitr, 28, 1 116,

Weier, Göbenitr, 28. 1 118.
Rückenfeir., Tisch.
Tonnenbrett. 2 ar. Koffer.
Trumeau-Spiegel (Moh.).
Kinderiffibid. (gevolftert).
Rimmerflosett, Cististrant
uiw. au verf. Gerbardt,
Kirchaosse 70. 2. Ruzus.
von 9½ bis 12 Ubr.

Serviertisch.
dunfel eichen, masso, mit
Schublade, mehr. Pianren
u. Aufrielliochen bill a au
verf. Simon, Seerobenitraße 8, 2.
Triumphituhs.

Chirura Inftrum.Raften it neues ochurtsbililider Brillen. Leftimmundsfaften au berfaufen. Rab. bei Ruchenborf. Bieritabter Bobe 17, Barterre. Ru besichtigen von 2—4 Uhr nachmittags.

3igarren-Ladeneinrichtung BI

150

mon

ri

3te

bunfe fdure

prese

( e

60

Gleo

Mis

Bie8t

NOG

aids

Comm

Der me

60

dör

Musei m. Ti

m, Tit bett n Etti di

Beent

Butth

1 Rint

billiq

Saffeenn Sastor

3

Betun

fowie einige Dib, Inbats, wielfen, 500 feere Rinare, Riftch, an verf Schneiber, Bellmunbftrafte 34. 2. Dell'aliabitate a generalistant m. Glosfront 3,00×2,00, für ied. Geldait pallend, bill, au vert. Bit habn, bill. au vert. Bit beaulbrunnenftrake 6. Gr. Labenidrant billig. Gute Schneiber-Mafchine au of. Schepp, Launus

Singer-Rabmafd'ne. mit erb. für 60 Mt. an berf. Wilh. Alltenheimer, Gnalgaffe 4/6, Etb. 8. G. erh. Röhmaldt. au of. Engel, Bismardtina 43. Hengel, Bismardtina 43. Hengel, Bismardtina 43. Hengel, Bismardtina 43. Hengel, Baferoten, Boferouetidmühle zu verf. Ehrift, Korbintadt, Stolbergerittake 33.

1000 Peitschenriemen

aus autem Leber Ullrich

Sartinafirabe 18\_1 finfs Grober Bagenplan u. einige doppelibannige Bferdeleinen, fowie eine Bierubr au verf. Dubn, Welleinireite 44. Ebb. 2 Break

m berfaufen. Traisbad, Biebrid Wiesb, Str. 74. Gin auferbalt Slibiacs Breat

mit Berbed au verf bei Emil Strider Bwe... Ibnein im Innnus. Oute Arberrolle,
00 Atr. Proofrait. sa berfaufen. Wäheres bei Strob. Dobheim, Schon bernitrake 4.

Ruft neue Reberrolle, 85 Str., u. Degimalwam billig au verf. Köblet Brantenitrafte 15.

Leichte Rolle, 15-20 Sir. Tragfr., eine Schrotleiter, Grammophen mit Matten an perfouten mit Blatten an verlauten bei Run. Schid. Bellrib-itrake 48, Laben, Gut ech Raftenwagen, auch aum Habauen füt eine Rolle geeignet, as veel, Raft bei Störgel, Rietenring 5.

Gleganter Rinbermagen illig au verfoufen, Ale Dunfelbl. Rlappmonen. mt erhalten, du verlaufen bei Cafvari. Wallufet Strafte 4, Bart.

Aldler - Automobil

m autem Luitond, für Berfonen- u. Geicküfts-manen einacricket für 4500 Mf zu verlaufen. T. B. Renfon Nambul Rahrrab (Prefts) mit Gummibereit, wenit acht., Br. 220 Mf., st nerf. Liefenboch, Blattet Etrake 44, 3. Etad.

Te laurations-herd. ichr aut erb. 0.90×1.5 Danerbrenner mit Rebt u. Gpagieriod m. Buffe bornariff au verf. Areth Philippisbergitrafte 81. 15 Rleiner Cfen au vert. Bobm, Biuderitrafte B. 2

Gebrauchter Gasher mit Tiich obigoeben Simon Morinite

Gerich, Porfitrofie 27, 15 Roch neuer Dienschirm, für Büro ob. aroft. Leid ven, bill. an verf. Ablev itroke 61, Oth. Su jored tögl, 11—2. Brite, Wort Seinzelmannen, neu anch

Seinzelmannch., neu, amel-teilia, au berf. Ceun Blatter Strafe . 5. itrafie 58, 1.
Clasauslamben
Olasauslambe, Kiauren pericied, Auffiellfaden bert Stern, Rirchn. 27,

Geige zu verk.
Bogel. Bieritadt, Erbens beimer Strake 3.

Bute Geige 110 Mf.

u. Benzimmotor, 14 PS., isonificand. Andhen Anghen Beith wenter Could Mich. Michilit.

bediftiand. bis auf Lünd., wenter Beith wenter Geiltenberge 1 3 Its.

Coeffinal su verfaufen 1 Rommunion-Angha für Merer, Adlerite 1 Rommunion-Angha out erb., billia zu verfaufen. Näh.

Koien f. Klav. I I ther out erfaufen. Räh.

Koien f. Klav. I I ther out erfracen bei Lauer, volledigte 3, 2.

Bettenbau 1 St.

Kattitage 38, Oth. B. L. Stifftitage 3, 3. Berich Glad, Rim, Lann verf. Gulch, Nichlite. 21, Raft neue ar Dobelband bill. Meier, Ablerfre 55 Berfacuge, Sat. Alupot. 1. 1. Trud-Armatin

Gut Riei

2

nicht if

77.

chtung Ringry, Schneiber, 14. 2. dirant .00×2,69, 1 passend, 18 it bubn, 18 6. Meldine Tounus

ofdine, ORf. au enheimer, th. 8. ds. Au ve. direte nüble su red nitadt, 83,

Leber d) enplan elipanniae pivic cine 235. 2 Ť Ernisbad Etr. 71 Stisiacs

emen

Bive. rolle. eres bei errolle. Robies

elle, eine rinmorben berfausen Bellrib-enwagen, ioner für Ctoraci bermegen en, Aleu pyrocaen. Wallufet

mobil tand, für Oleickäftlich diet für verfausen, Namback refto) Mf., wenig Mf., 49 6. Blatter tod. s-verd.

mit Reht m. Philieb ef. Kroth ke 31, 15 An vert. Gasher

chen
nite na.
6 25 Mit
fibutte 20
he 27, 1 rök Lold rök Lold rf. Athier Ru inred ib. Time

Miaurtn. Uladen u rchn. 27. 3 m... Lamp. ichlitt. I Cobelban 1. Rinupa d. Armetia 1 Velt 220 Gelt 2.5 hil 1. Rüba

150 fl. w. weith Alafdid. m. Rorlen gu pf. Albrecht-große 21, B., Wendlond. 1000 Mheinw. u. B.Al. bl. Beter, Frankenier. 9,3 Eine neue Mes. Timmensprise. Rmir long. au berf Bart, orbr. Blumentipfe Ruftbaum-Dola au vert. Dafenstall m. bopb, Pob. u. Ablauf zu bert. Bigel, Stroiller Str. 3. Oth. 1. Rusfreie Dafenftälle Billia au vert. 2. 4. u. Geil. Edultangen Wane-mannitt. 18. Kreifchmann. Ca. 100 000

Berginfte Bafdtwannen 1814 u. 20 Mf., Bafdtoof 1814 Mf. Gufter, Aleist-trafe 4, Batt. lints.

ungebrannte Steine preismert zu verk. Off. u 6. 557 Trabl.-Berlan 3 rta 150 3 entner Ruh-Ziegen- u. Pferdedung an verfaufen eb Saus & Beitner 2.50. Dobheim, Rengaffe 22.

Sandler-Berfaufe Braditvolle. Ckzimmec-vinricht. mufel eichen erftfloffige Gebrüder Leimer.

Dranienftrabe 6. **G**hlafzimmer

mit 1- 2- u. 3t. Spieoct. idräufen von 680, 750
20, 900 970, 1190, 1240
1500, 1810 1950, 2100
2500, 2700, 2500,
3200 9500 Bart.
Gleoante Speifeaimmer
von 1500-5000 Mf.
Isohn tim v 400 Mf. mod
Rüden-Ginrichtungen
von 290-900 Mf. mod
Retiffos Bairetts, 1. und
h. Spieoclicht., Nieder-idry, Kückenlicht, Rückenlicht, Giller-idrunfe, Echreittiche all
Mrt. Timans Chaife'ong
Sofante Dericht in aller
Treislagen. Matraben
Zeislagen. Batraben
Zeislagen. Batraben
Zeislagen. Eoig-Umben

entrobmen in all Möbel Bauer.

Biesbaden, Wellrinftr 51. Gelegenheitsfäufe, Empf. mein re chb. Lager m allen Arten Wöheln ze. Aboli Kettner, Röbellager, tirtbanffe C2.

Non fait neues Bett 1. u 2tür Rleidericheant. Blaicht. Schreibsom, u. a Kommode billin au vert. Schorndorf. Dermannitrake 17. 8 St.

Sofa, Ottomane, döner Salontijd, Austichtich. Rüchenicht, m. Tild u. Stühlen, Ded-lett u. Bettilder 4 Rim. biff ile, eine Bollmatr, u Becerasm, au pf. Schorn-torf, Cermannftr, 17. 3.

Buf., Edreibtifch

Rufib.). 1 Rudienferant, Alles fehr aut erbalten. I Rinderman mit Gummi billig au verfaufen bei

Boocl.
Bleichitrafie ib Oth B.
Mod. Auch. Ginr., nen, derf Seifel, Aobnite di Raffeeroner, Gaslamben, brenner, Rul., Olfühfbrver, Gastadier, Cas., Peats u. Bastabuben, Eabewannen, Fabröfen, Aspfhähner, B., Gerfah, Cersen, au perfani. Rraufe, Wellrinftraße 10

## Staufgejuche

Tafelfopist. ustunit darüb, henoriert lennner, Landshut in dan, Luitpoldir, 15, 11. Guter Jagdhund in siediten Stidelhaar in fanien aefuder Cif. u 564 Tanbi Verlaa

Aleiner Schokbund n lebiten Nebvinscher Bannt.) zu faufen gef. sierten unter 3. 559 an Band. Berlag.

Dadel icht über 4 Monate alt. kaufen acfucht. Off. inter R. 539 an den andl...Verlag.

!!! Tigerdogge !! Sude fofort ober ibater ne fdmara-weiß neffedte Swei aute Bafdiaffer e ein neuer Bolierfeffel m verfaufen. Baumgartel, Beitendirrage 17, 2 f. Tognen-Hindin, bis 3 A. o.t. Ausfichel, Anoeb an August Aehr, Riedricher Strafe 12, Mich. 2 links. Oute Maufe-Rate act.

Schmudsachen Befterte, Leuchter Auf-läne, Robnardiffe, Prenn-ftifte, Reinvlatin, Mufit, instrumente u. Felze touft zu boben Preifen Jul. Rojenfeld,

15 Banemannftrafe 15. Telenbon 3964. Bfandid eine von Frantfuri, Main; und Wiedbaden.

Die höchsten Preise R'eider, move, Betten

Borhänne Bortier.. Tebvicht iowie alles was im
Eerrichaftsh ausrana w.
Aran Alcim.
Goulinstraße 3. 1.

Iclevban 3490.
Gut erh. Angua
au louien get. Lammesberger, Möderjir. 19, 2 1.

Rauje

won berricaften Aleiber. Baide, Wolb. Gifber Brillanten Telse Bahn-Baide. (Bold. Silber Brillanten Telse Rahnrebine. Brennftifte und
Mes. was im berrichaftt,
Oanse audranoiert wird
able die allerhöchst Br.!
Bostlarte genügt.)
Frau Großhut.
Basemannfraße 27. 1.
Greve de dine Fluse.

Greve be dine-Blufe, weik od. grun, zu foujen gel. Limtenbach, Luifen-

Obb. feid. Miedertum au taufen gefucht. Geft. Diferten unter D. 559 an den Zanbl. Berlag.

Eine Militärhofe un fauf aefudit. Meinert,
Mabenftraße 7. Oth. 1.
Militärmäntel u. Dosen
lauft S. Kron, Karitt. 25.
Wilitärmantel, Oofe
u. Reltbahn au faufen aef.
Oolle. Dosh. Str. 51, B.
Wilitär-Dose
au faufen aefudit. Gefl.
Offerten an Sp elermann,
Relleritraße 7. 1.
Stiefelbofen.

etiefelhofen, feldar, au laufen gefucht. Ihr, Rifder, Schwalbacher

Strafte 4. Borbange Au faufen gefucht. Alein. Albrechtitrafte 23, 1.

Reihgarn. Nähgarn und Nähfeide

in allen Rorben fauft Schneiberei Stieb Faulbrunnenire 9 Laben fauft

**6dreibmaschine** 

au faufen gefucht. Docrenfamb. Aboffsall. 35 **Edreibmaldine** 

gu faufen gefucht. Doerenfamb, Abolfsallee 85

Gute Geige au faufen gefucht, Angeb. mit Breis u. Berfuntt u. B. 1085 hauptvoitlag,

u. B. 1085 hauptvoitlag. Mandol. Grammophon, tridterlos, m. Bl. acfucht Erabenitz, G. Lade. Efrich. Etill n. Distret. Kaufe achr. Wibbel, Bett-jedern, Kinderm., Kleiber, Weikacua, job. alle daus-n. Rimmer-Ginrichtungen. Rrau Dofmann, Bleich-itrake 25, dib. Hart.

Möbel, Teppiche, Läufer

Borlagen aller Art, sowie Bettieb. Portieren, Gardinen u. alle anskrangierte
Sachen fauft D. Sipper,
Riehlstrafte 11. Tel. 4878,
Boute-Wöbel.
Schreift, Tilch, Schreift,
acluckt, Anneb. u. 11. 556
an ben Laabl. Betlag.

Gebrauchte Möbel

fauft Defar Mehnert, Gobenftraße 7. (Roftfacie genfat)

Chaifelongue 4. fauf. gel. Gcf. Br.-Off. Rellerftr. 7, 1. Epi termann. Blifftleffet, beauem, gut erhalten, su faufen gefucht. Reef, Rheinstraße 75, 1. tunder Tifch, Derren-Schreibtisch u. Soiegel ju faufen gefucht. Gefl. Off. mit Bre s an M. Side, Langagife 9.

Merail. Inftrum. Tifch od. Schrant gei. Bolfer, Luifenitrafe 7, 1.

10-15 fleinere Tifde, aebraucht, runde bebera, eine weißte Thefe m. Gladauffab, en peridiebbarer Schrant au faufen aefucht. Brüggemann, Mauritiustraße 16.

Alnbertifch, gebraucht, au faufen ge-fucht, Aron Alein, Schwal-bacher Strafte 21, 2.

Socher Strafte 21, 2.
Ont erb. Relfctoffer
u. Reifctord zu foufen
nesucht, Cebier, Biebrich,
Iberusterwen 12.
Thefe
evtl. mit Gladauffak, u.
Gladsfcronf für Lebendmittelaeschäft zu faufen
nesucht, Off. u. L. 565
an den Tagbl.Berlag.

Gesucht

Ladengestell

necienet für Schuhresche Offerten unter Ehister E. 363 an den Anglick E. 365 an den Anglick E. 3650 an den Anglick Erierten u. R. 350 an den Anglick Erierten u. R. 350 an den Anglick Erierten.

Gin Leiterwagen.

Ein Leiterwagen, 2–3 Atr. Trogfratt, gu faufen gefucht Richl-itrafie 5, 3 L. Personen: Mutomobil,

ca 9/24 PS, nevest Mod, Au fanien gefucht. Bena od. Ab'er beboraust Offert, mit Breikangebot E 569 Taobl. Berlan Mutomobil-

Bereifung, berichiebene Mebhen 3. Bh. Grunig, Mains, Emonewea 15 Mafdinenfebrit Auto-Reparatur

Elettro-Motor Dreisitrom), 2—3 PS, 300 outen gefucht. Anoeb, u B, 556 on ben Teabi.-Berlaa erbeien.

Elettro-Motoren für 115 Bolt. Drebstrom 1-5 PS., au faufen ge-jucht. Offert u. R. 559 un den Tooble Berlag. Gine Dezimalvonge au faufen gelucht. Russer, Blatter Straße 84.

Schloffer - Wertzeuge

Ludet & Berninger, 3bficin i. 2.

Retbidmiebe gu fauf, oci. Bergbot, Arantenitt. 18, 0 Schneider-Bügeleifen abnehmb. Griff aci Gine Folfterfür au faufen gefucht. Off. mit Wahana, Dr. Baulo. Lirchaasse 24.

Bohnenstangen, Gertenfeiter au f. neludit Verptal 9. Barterre Altmeffing, Alttupfer,

3inn und Blei fauft frets Bbil. Ofinfer. Rriebrichftrafte 10

Wellrisitrake 21 Tel. 3930 - ftete Mint b. Rorien

Seft. und Beinflaschen Lumben. Favier Metalle n beral. Althandlung Ader. Boltschedlanto Rr. 19659.

Rorfen Rorthola fauft Rorfenschneider Carré

Rictentina 12. Rorfen aller Art. Ren-tudabfälle. Rlafch. Salen-ielle. Favier ulm, fauft ftets Sch. Still. Allider-itrafe f. Telephon 6058.

Papier, Floiden, Biolin-Unterricht für Anfanger wird unter afferh Bereid & Sipper cilt. Cffert unt 8, 568 Crantenftr. 23. Tel. 3471 an den Tagol. Berlag.

Panthelume

Mittleres fcon gelen. Landgut

nodten nefudit. Cff. 3. 566 Zonbl.-Berlag. Suche ein. Garten oder fonftiges Grundfi'ld in badien, Nare, Labn-cher Walfmib'tal, Geft, Dif. u B, 557 Taabl.-A.

Gartengrundstud su bachten gefuckt. Off. unter B. 553 an ben Laghl.-Berlag.

Unterriojt

Stellent. Lehrerin erteilt Unterricht. Cit. u. Il. 33 an den Tagbi.-Bert. Lehrerin

ihr beutiden Untereicht an Ansländer nefuct. Off u. C. 568 Tanbl.-B. Tücktige Lehrfraft, die mit dem Unterricktsplan der Oberrealicule auf bertr. ift, für Dathem, u. Shvift-Unterrickt von 2 Brimanern aclust. Off. u. G. 35 Tagobl.-Berlag.

Student erteilt energ, Rochhilfe in Wa'bematif u. Frangoii' Raberes Worthite. 9, B. Mbiturient

(Ref Gumnafium) erteilt Kodikilje, Off. u. U. 568 Taght. Berlag. Abiturient (Reformanma.) erteilt Nachhilfe. Offerten unter G. 555 an

Französisch, bes. Konversation Lel ramts-Assessor Grün Dreiw idenstraße 3, 2.

Sonnenberg

Beraftrake 3. fransösiche Tag. u. Mbendairfel ober Ginaessund erteilt staatl verüfte Lebrerin, 20 A. Batis del. v. Bichmann. Ginise Damen such, frans. Konn. Stund. Imal wödenti d abends bei einer Kransösin. Gefl. Angebote unter R, 558 an den Tagbi. Berlag.

Ein dem Raufmonn-tionde dernitebender fung Rann fucht aur Erlern der bovv. Buchführ, tücht Brivatlehrer.

Offerien unter R. 568 an

Kaufm. Privatschule Doplom Handelslehrer Bein

Kirchgasse 22, I. / nmeldu gen

zu den Sommer-kursen werden der Platzeinteilung wegen I aldigst erbeten. Die im laufenden Monat er-folgenden Meldungen erhalten Ermaßigung. Getrennte Schulen für Damen u. Herren. Besond, Klass, f. Damen m. bess. Schulbildung.

Raufmännifche Privatiquile Walter Paul Lebernehme Fahrten 24 Rirchgasse 24, 11.

Grbl. Stenpar Unterr. (Stalge-Schren) wird durch Gertn in fürzeiter Beit unter aunirigiten Be-bingungen erte ft. Off. n. B. 568 a. b. Tagbi. Bert.

Gine Dame wunfcht Unterricht im Schochivielen. Angebote u. D. 557 au ben Lagbl.-Bl.

Gründl. Unterricht in Etrnographie u. Budi-fübrung gefucht. Cff. u. A. 558 an ben Togbi.-Bl. Ber erteilt Unterricht ib Recht Fragen, Sandelsgefenbuch u. Gewerbeordnung. Angeb. m. Stundenpreis u. S. 35 Tagbl. Bl.

Rlavier-Lehrerin erteilt gemillens. Unter-tickt, für Aufänger guie Grundlage, Zuscht, unter C. 35 Zoght. Awelgitelle.

Raufmännische Privatichule non

**EmilStraus** 

Damen und herren

Mur Mur Rheinstraße 46 Ede Moligftrage.

Unmeldungen für bas Sommer=

Halbjahr werben täglich entgegengenommen. Inhaber und Leiter:

**EmilStraus** Projectie fret Ronzert-Zither

grand! Unterr Anoblod. Gleonorenftrabe 7. Eart. Bitbern irts porreitio

Welder t. Muffer ert. Unterricht f. Trompete u. au welchem Breis? Angehote unter B. 568 an den Taght. Berlag. Ein Gejangverein

fucht gur Leitung feines Melanges e. tucht. Tirigenten. Off. unt. A. 521 Tagbi.-Berl.

Berloren - Gefunden

Berforen Dienstag vorm. 135 M. auf d. Weg von Limmermannfr. n. Mathaus (Steuerla fe). Geg, gute Besohnung abzug. Zimmermannstraße 4, 2 i.

Montag grauwollener Sanbidub verloren. Gegen Belohnung abzugeb. Große Burgftr. 12, Korf. ttgeichaft.

Geichäftl. Empfehlungen

Erster Raufmann

an Ausreise verbindert, empfiehlt lich die trilfe au Büderresision. Reocconication von Betrieben. Um itellung in Ariedenswirtsichaft auch Etteilung von gediegenem faufmännisch. Unterricht.

Cfferten unter B. 34 an Ubernehme-Unfahren

Brennholz und Stämmen Rabrten und auswärts, Baggons ausfahren bill. Güttler,

Donheimer Str. 121. Telephon 3896 ift wieder macichloffen.

uedernehme Jahrien
ieder Art mit
Laftauto
mie Ansleht. v. Baganns
u sonit. Transvorte für
Stadt u. Landbreis Wiesdeden Marna. Dodin u.
Bheinagus Areis. Jeitell.
werden sorosältit. und
pünttlich ausgesichet
Abeinagus Areis.
Vierliedt. Blumenfir 13.
UMBuge, Iransporte
aller Art. Abblen vort
Robien. Kols Do a sowie
Robren auferbeld der
Eladt werden u Garantie
bestens bestens bestens.
Lohnfullspere Bolsa,
L

Roblen Role in Rubren, auch in Il Boiten fabrt b. Cenfbeil, Berberitt. 10, Holz, Rohlen, Rots

wird anneigbren per Str. Gilboten grüne Radler Mitteffer, 3. a b. Panag, Robien, Rofe, Sols u. end. Tronsp. bei, bill. Bouillon, Tobb. Str. 86.

Rohlen, Rols halt in Rentn. Befürbere Strffer u fonit. Gevad bei billiafter Berechnung.

Branfenftrafe 5. B. 3\_1 Sola, Roblen, Kofe, Grieß u. Brauntohl, bolt veompt ab. Alarmann, Abelbeiditt, 78, Rip. ichell,

Perlenfelten

u. Obrringe m. preismer Barterre\_linfe. Nähma dinen

repariert fachgemak unter Gar Anbolob, Rechanit. Aranfenitrafie 14. Bart. Boitfarte genuat.) Rahmeidinen repariert Regulieren im Daus) Ab

Rur gelernter Nachmann fann Ceien. Berde ufm, richtig in Ordnung bring, u. b. ift gut. Schwamm, Ofeniebermeister, Dobbeimer Straße 86.

Vorgärten werben in Stand gefett von erf. Gartenarbeiter, Kricesbeich. Off. unter G. 558 an den Tagbl.-Bl.

Berufs: trantenpfleger

rom Laube, mit auten Beugaissen, übern. Bi ece in autem Saufe, Berstlemung fann teils gesiellt werden. Offecten u. 3. 564 an d. Raghl. Berl. Belge

merben aut n. billia um-cearbeitet u. gefüttert Gr. Blan Grabenftr. 5. 3 Ariegsstiefel werden besohlt Wiesbad. Holzsohlerei

25 Martiftrafte 25. Nebernehme auch famt-lide Schuhreparaturen au billiaften Secifen.

**Eduhreparaturen** billioft und innechalb 24 Giunden. Soblen und Ned 8,50 M. Recnieder). Red 2 Mt. Cellmunbitrafe 18. 6. D

Schuhe Stiefel

werben gut und billig besohlt, sowie famtliche Meparain en ausgeführt. herren-Sternsohlen

von 921, 8 .- an Damen-Rernjohlen von Wit. 6,00 an Anaben-, Mädchen-Kinderjohlen billigft. Rein- hans Gachs

Micheloberg 13 (Laben).

Anfertigung bon Gohien und Aufagen (Rernfeber), Wiesbabener Golafohlerei. Martifirafte 25.

Stoffiduhe für Oaus und Strafe w.

sum Anfertigen w. angenommen mit der Leberfeblen. Stoffe u. Ru t'r
mitbrinnen. Bernhardt
Londrim. Str. 20 Mth. 3.

Redulein
bat moch Lage frei im
Weiknäben u. Ausbestern.
Off. u. B. 558 Lagol. Bl.

Qualitityidoxin

Runststriderin hat arafte runbe Tifdbede in verfaufen. Fran Beder. Dermannftrafte 22 B. r. Gardinen-Wasch-

Manicure-Solon

M. Bommershe'm Dotzheimer Strasse 2, 1 am Residenz-Theater. Telephon 1178.

Elektr. Vibrations-Schönheits-Nagelpflegs Anny Kupfer, Lango, 39, 11, Echon' cit :pfl. M. Bachmann Rirdiaaffe 64. 1. Stod (Bella-Ginaana).

Verschiedenes

Unfer Telephon 3083

wurde freinegeben. Rifders Möbeltranevort Mefdilt Rahnstraße 19.

Beteiligung.

Tudt. Geschäftsmann such tick in eirem nachweislich autaebenden Geschäft, gleich welcher Br., mit 8-10 Wille au beteiligen. Ciferten unter R. 558 an ben Tagbl.-Bert

Erjahrener, vermögend. Raufmann

mit vorzügl. Berbinbungen übernimmt für

Wiesbaden Bertretung erftfiaff. Firma,

event. Beteiligung und Geichäfts-Ubernahme. Geft. Bu'chriften u. W. 566 an ben Tagbi-Berlag.

Zigarrengeschäft balbin. ju übernehmen ober geeign Laden in guter Lage ju mieten gesucht. Eff. u. U. 559 a. Tagbi. Bert. eib.

3igarrengeichäft fucht Sandler aur itanbia. Belieferung bon Rieger, Offerten unter D. 569 an ben Taobl Berlon

Wer foldt 500 Mart geaen Siderung, mouett. Abanbt, u. Rinien? Off. u. &. 500 Teabl. Berlan. Mühel. Rebenverdienit! Erftft. Lebensveri.-Gefell-ichaft bietet herren u. Dam, hoben Berbienft mir burch Angabe von Abressen ohne Werbeitätigkeit. Außerdem werden rührige Bertreter (innen) gesucht. Beste Einarbei ung u. weitste ebende Unterstützung durch Inspekt. wird zugesichert. Dif unt. B. 558 an den Tagbl.-Bert.

Mer würde Tänaerin mit ichöner Stimme erwähl. ühr Studium an vollenden? Offerten unt. D. 568 an den Tagbl.-B. Ungabe von Abreijen ohne

Gegen Haarausfall ober ben heute soft jeder zu flogen hat, hat mir ein e nsaches Lausmittet, das sich jeder billig selbst her-stellen kann, glängend ge-holsen. Gegen 50 Pfg. in Briefmarten f. Inlexatiogen

Breimarien f. Inieratlosten und Rüchvorto teile ich des Reiept jedem gerne mit. Anfragen u. "Lausmittei"
1. 557 an den Tagil. Berl.
Ber übern. sof. schone
4—5=3.=Bohnung
mit sänttl. Gardin., Bort., Gaslamp. u. rv. Robiliar sitr 3 Sim.? Darunter Biedern. Spiegel u. sweitel. Bedern. Betten, do. Baichsoni., aciden Erdns. Garnit. Rund. Buiet. u. 66 pr. Robrinible, Blischerischen. Ausbiet. u. 68 pr. Robrinible, Blischerischen. Anzus. maus. nur Dannerstag, da sanst der folgt. Abertagen.
Mnaus. nur Dannerstag, da sanst der fanst der folgt. Abertagen.
Gelegenheit

neu. ameis. Cent. 75. npen Craniers

Für Barieté Anna, Madden mit aut. Stimme w. Luft a Buhne bat nefudt. Offert, u. 11 567 an ben Tanbl. B.

### !Dreffur!

Sunde aller Raben er-halten Rictus., Salon. o. Maundreffer. la Reiers. Pilliotie Breife, reelle Be-dienung. An. n. Berfout bon Dunden aller Raffen. Aug Acht. Aichrich. Str. 12, Mb. 21.

Wer tauscht

grune, dopp. geftr. Sportjade in. einer filo Sportjade ? Lintenbad, Quijenfte. 4.

## Uchtung!

Mer fpinnt Schafemoffe? Raberes bei Wolf. Raul-brunnenftrafte 13. 2 feide Mastenfoftume

Tangitunben . Damen au leiben gelucht für ein-mal. Lif. mit Preisan-nabe unter B. 560 an den Tagbl-Berlag.

acfundes, evana., Mädden, bon 10 Mon., wird als einen abacgeben, Wäh. b. Eb esbad. Stadtverband f. unend . Rurforge, Cuet.

Braves Mabdien, Braves Maddien,
3lier, eval., munisseller, eval., munisseller,
Pelauntidast eines
Dandwerters aweds
Ocirat. Www. mit
inist ausociali. Cii.
3, 567 Taghi. Berlag.

### Heirat.

Landwirt, Bittver. 39 3. mit 7i. Tocht., eig. Anweien in ichonem Landftabichen, fucht anft., tücht. Mabchen bom Laube goede heirat Berm. eno., Kriegerenitio ob. Einheirat nicht ausge'chl. Dff. u. A. 510 Tagbi.-Berl.

### Gol. Raufmann

Annaa, Enal u Rrana fored, winicht Einbeitrat oder Leirat mit achtbaret evanoel, Tame, bis 40 A., mit nenna, German, um ein Gestatt zu arinden. Gest. Cfiert, mönlicht m Pid unter M, 568 an d. Tankl Berlag

## Ernstgemeint.

Nunger Mann, 20 3... fath. in feiter Stellung. wünfat die Befanntichaft mit einem brav. Mädden awecks Leirat. Etwas Bermiden erwinicht. Witwe mit Einenbeim nicht ausgeschloffen, Angebote mit Bilb bitte unter R. 569 gn ben Zagbi. Beriag.

32 3... etm. Berm., w. mit einem Araul, od. junger Bitme befannt zu werben zweds Beirat. Größte Berichwiegenbeit zuresich Offerten unt E. 557 an ben Tagbl.-Berlag.

#### Bmei lebenstuft. bubide Blondinen,

m. Bermaa, m. bie Befanntidbait ameier metter
Derren aus aut. At in
ameds Che. Cif. m. Bilb
12. R. 557 Landi. Berlaa.
Errenaite Distr. Chrem.
Original Insel Madeiro

Junger strebs. Mann 30 Achte alt, eb., wünscht die Petannich. einer ja. Dome aweds Geirdt, im gleichen Alter. Witne nicht ausneichtwien, etwas Bermosen aur Gründung e. Geschäfts erwünsch. Nur ernissem. Sit mit Bild unter D. 557 an ben Loobl. Serlag.

Swei Mustanberinnen. 85 Nahre, munichen bie Bet ameier autfit. Derren ameds Deirat, Cff. unter Et 558 an ben Lanbt.-BL

## Geb. Fräulein,

25 A., von angen, Neuft., baust erzonen mit etwas Bermög, w. fich au ver-beitraten mit Beamten. fier nicht ausgeschloffen. ff. u. f. 35 Lagbi.-Beri

### mettes Frl.

19 3. b. Lande, mit ar. Bermon, w die Bef mit einem soliben nett. Deren in auter Polition. i. Alt. bon 22–25 Jahren aweds Seirat. Offert mit Bild unter T. 567 an den Tagbl.B.

### Befannimadjung.

Am 20. Februar, vormittage 10 Uhr, follen auf hiefigem Guterbahnhof- Biesbaben-Beft wei Wagen gelbe Rottraben (23 000 kg.) als

Fruttermittel an vermenden gegen fofortige Bar-B2854 sahlung verfauft werben.

### Geschäfts:Eröffnung.

Eröffne mit bem heutigen Tage eine

### Spenglerei u. Installations-Geschäft

und empichle mich in allen vortommenben Meuarbeiten und Reparaturen.

Um geneigten Bufpruch bittet

Ph. Bogel, Oranienstraße 39.

### Zahn-Praxis KarlHennemann

Denfist

WIESBADEN Moritzstr. 15, IL Moritzstr. 15, IL

Sprechst.: 9-1 u. 3-5 Uhr.

## Mein Telephonanschluß

ift wieber freigegeben.

Carl Goldstein, Bebergasse 18.

## Mein Telephonanichluß Ar. 927

Bina Baer, Canggaffe 44.

Weinbergbesitzer: Weingroßhandlung

WIESBADEN

Gernsprecher 914

Buisenstrasse 6 (Goreingang).

### Sonder-Anstellung.

	Rhein -Weine!
l	1916er Kledricher Furmberg 97. 6
į	1916er Erbacher flonigberg 6.50
į	1915er Mersteiner
į	1917er Gaubickelheimer Steinchen Späl-
i	lese (Winzergenossenschaft) . " 7.50
I	1915er 9Rettenheimer Goldberg 8.— (LDinzerperein)
1	1015er Ruppertsberger Riesling 0
l	1915er Grbacher Steinmorgen 10.— (3(resz. Fohmann)
1	1911er Oppenheimer Krölenbrunnen- Riesling (Kresz, C. Senfier) 12.—
1	Mosel -Weine!

100	Mosel - We	2	me		Total .
1915er	Oberfeller	(0)		STR.	7
1915er	Graader Absberg .			-	8
				-	8
	Grarbother Kreuzberg			**	8.50
1917er	Warrener Goldberg			-	9

#### Rot-Weine! M. 7.-8.-

Sud-Weine! Original Onsel Madeira . . . . . Original Cadix Sherry . . . . . Original Douro Portmein 10.-

Die Preise verstehen sich : per Flasche, ohne Glas und Steuer, ab Wieshaden, netto Kasse.

Rarienfreie

### Marmelade =

- Marte "Delvetia" --in Eimern von 21 Pfo. a Mf 1.05. 2. Lendle, Stiftftrage 20.

## Rohlenmangel! Rapitalist! Birla 100,000 Mt. gesucht dur Förberung

und Lieferung von Rollen und Torf. Abfah

Sellmundftrage 25

Turnplan ab 1. Februar : F293 Mannerturnen : Mittwoche, abende 8-10 Uhr 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-8 " 5-6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> " 5-6<sup>1</sup>/<sub>3</sub> " Damenturnen : Maddenturnen : Tonnerstags, "

Wir laben alle Mitglieber, fowie Freunde und Freundinnen ber Turnfache gum Befuch ber rege'ma ig kattfindenben Turnabende beral dit ein. Ettern ichidi euere Rinder jum Turnen. Turnen fiahlt ben Rorper, erfrijcht ben Geift und ichant vor ben Gefahren ber Strafe. Ettern ichidt

Der Borftanb.

Uister, schönu.gut, in jeder Größe und Farbe wieder eingetroffen. Schneiderartikelgeschäft Bauer, Mainz, mittlere Bleiche 13.

### = Für Bereine!

Projeffionsapparat (Tanber's Siegfrieb) Doppel-Bogenlampe, für Diapolitive 6x6, 6x9, 9x12 und 6 Lichtbilbierien, wie nen, für 200 Wart gu verlaufen. Offerten unter D. 560 an ben Tagb'att-Berlag.

Cehr fcone, faft neue Dahagout-

### Salon-Garnitur

preiswert & vert. v. Martin, R.-Frbr.-Ring 45, 1.

## Pelzsachen, Brillanten Gold- u. Silbersachen, Pfandscheine, Zahngebisse, Grammophone, Teppiche Bettfedern u. alles Ausrang., nuch städtischerseits freigegebene Kielder u. Wäsche kauft zu aller- Stummer, Neugasse 19, 2 höchst. Preisen Stummer, Telephon 3331

Dielen Wünschen Rechnung tragend eröffne Anfang März einen

#### 11. Abend-Tanzkursus. Gewissenhafte Husbildung bei mäß. Honorar.

Geft. Anmeldungen erbittet Hug. Krämer, Tanziehrer, Walramstr. 7, 11.

Vielen Wünschen Rechnung tragend, eröffne ich in nächster Zeit

### Extra-Tanz-Kurse

in allen Rund- und Gesellschafts-Tänzen. Unterricht in allen modernen Tanzen.

Abend-, Privat- u. Wiederholungs-Tanz-Kurse

Einzel-Unterricht in gewünschter Zeit. Gefl. Anmeldungen erbittet

### Willy Krumm,

Lehrer der modernen Tanzschule u. staatl. geprüft. Turnlehrer. Eismarckring 42. Un'errichts-Saul:

Kasino des kth. Lesevereins, Luisenstraße 29.

#### M. 15.- Zu einem baldigst beginnenden Kursus für = modernes Tanzen =

sowie Française, Lancier werden gest. An-meidungen enigegengenom en. — Privatunterricht allein, sow e in Gesellschaft zu jeder Zeit, auch Sonntags. - Kein Toilettenzwang. =

F. Völker u. Frau, Röderstraße 9.

Auf vielseitig. Wunsch werden wir Anfang März noch einen

### Abend-Tanzkursus

eröffnen. – Ferner richten wir noch einen Kursus ein zur Erternung der modernen Tänze, sowie Française u. Lancier, besonders auch für ältere Damen und Herren.

Privat-Einselunterricht zu jeder gewünschten Zeit.

Geft. Anmeldungen nehmen wir in unserer Wohnung Hellmundstr. 51, nahe der Emser Straße, jederzeit freundlichst entgegen. Der Unterricht findet in der "Wartburg" statt

Anton Deller & Frau.

Wohnung von 3-4 Zimmern gesichert. Erstsassige Bedingungen. Guter Ge- wit gubehor im gentrum ber Stadt sofort ober bis Wil. Schwenimsteinsabrit I. April ju mieten gesucht. Offerten unter T. 35 an ben Tagbl.-Berlag.

Perl-Kuhlkrem. . . . . . . . . Mandelcreme . . . . Mk. 1.00, 3.0 Glycon.n-Honig-Gelee . Mk. 1.00, 1.75

M. Albersheim Wlesbaden :: Wilhelmstrasse 38.

### Ia Schreinerleim Rarbid in Trommeln

offeriert billigft Arthur Dehne

tedju. Bebarfeattilet Ellenbogengaffe 7.

Piano

gut erhalten, nur bon Pribat gu taufen gefucht. Schoch, Bismardring 6.

# Foyer - Café - Restaurant

Bestellungen von Speisen können von Pause zu Pause angenommen werden.

Prima Küche.

Vorzügliche Weine und Getränke.

Vornehmer Aufenthalt nach dem Theater.

### Carbid-Lampen

von 4 Mt. an in großer Musmahl wieder einge-troffen. Biederverfäufer erhalten Nabatt. Martin Deder, Deutide Rahm.-Gesellichait, Biesbaden. Reugaffe 20. Ede Martitt.

Haktographenblätter und Rollen.

Papierlager Carl Koch.

### Kautavat eingetroffen. Rudoif Staffen,

Balinho ftr. 4 Rindg. 51. Hautabat

#### Reiner Labat, bors, Qual. Bieberverfaufer abgug. Micz, Biebrich a. Rh.,

Solzsandalen
aum Selbitansettigen, pro
Boar 2 23, m. Lebersanden
u. Riemen. Biedbadener
volasselierei, Marfitt. 25.
Rerzen, billigh.

Carl J. Lang, Bleichftr. 35, Gde Balta Betth. Schmierfeifen an Bieberverfaufer abgug. Mley, Biebrich a. Rh., Ra fer Str. 51.

liefert prima Steine. Phil. Gice, R.uwicd.

### Theater

Raff. Landes-Theater Donnerstag 20. Gebruat. 17. Borftellung Abonnement &

Mida. Grobe Orer unt Ballett in Der Rönig - Micrander Runts Annieris, I. Tochter - Lully dess Alba, Ellauin Gertr. Gegerebid Albadands - Belduer Che. Gittel Ramphis - Bel. v. Manapuark Amonasco - Ric. Geile-Minlo fin Bote . . . Sanne Bubet, Briefterinnen . . Sanne Bubet, Eija Danten

Bufit, Beitg. : Brof. Mannftaet Unfang 6.30, Enbe 9.45 Ilbs Diefideng.Theater.

Donnersing, 20. Gebruat. Die im Chatten leben. Dramaln 4 Allen von E. Kolense Witten vückel. Ambres haust Trina. Greila Richt Viela, Berläuferin. W. Essk Viela, Bannach in der Erich Reinhob Lamparen klinder Erich Reinhob Edinermann. Oslar Angerick viela. Deiter British Konternann. Oslar Angerick viela. Deiter British Romer Greine British Romer Grei Dramain 4 filten von G. Rofen

## Sturhaus-Stonzerte

Donnerstag, 20. Februar. Abonnements-Konzerts Sachmittags 4 Uhrz Leitung: C. Schuricht, State Musikdirektor.

Musikdirektor.

1. Ouvertüre zu Genovelvon R. Sobumann.

2. Brandenburgisches Konnes Nr. 2 von J. S. Rach.

3. Largo appaasionato aus de Sonate op. 2 Nr. 2 von L. 7. Heetboven, instrument. vel C. Schuricht.

4. Ouvertüre zu Coriolan. vel L. v. Boetboven.

5. Eymphonie Nr. 13 in Gds von J. Hayda.

a) Largo Allegro, h) Largo el Bennett, d) Finals.

Abends 8 Uhr. Leitung: II. Jrmer, et3di-Kurkapeliusister. Lurkapelinesister.

1. Lustapiel - Ouverture est.

2. Kuler-Bein.

2. Großes Duett (IV. Akt) and der Oper - Der Troubadour von G. Verdi.

3. Aschenbrödel, Märchenbil von F. Bendel.

4. Bei una r'Haus, Walter von Joh. Straufi.

5. Ouverture z. Oper - Mignos von A. Thomas.

6. Moment musical von F. Schubet.

7. Fantasie aus der Oper - Du

7. Fantasie aus der Oper Da Glöckehen des Eremits von A. Mailiart.